

FREIZEIT & Erlebnis

AN NORDSEE, JADE UND WESER



Nordsee, Jade, Weser
URLAUBSLAND WESERMARSCH

Die Wesermarsch

Inhalt



Maritimes

Seite 6 - 15

Natur

Seite 16 - 27

Landleben Kulinarik

Seite 28 - 35

Kultur

Seite 36 - 49

Baden, Spielen, Spaß haben

Seite 50 - 61

Radfahren

Seite 62 - 67

Städtische Ausflugsziele

Seite 68 - 73

Service

Seite 74 - 79



Fahrradfahrerfreundlich



Kinderfreundlich



Für Rollstuhlfahrer nutzbar



Hundefreundlich



Behindertenfreundliches WC

Die Wesermarsch

Dort, wo die Weser zum breiten Strom wird, um endlich in die Nordsee zu münden, wo sich grüne Marschen an den Jadebusen schmiegen, erleben Urlauber und Ausflügler eine gelungene Mischung aus Ruhe, Natur und touristischem Treiben.

Die Wesermarsch bietet also den richtigen Rahmen zum Radwandern, Skaten, Segeln oder einfach nur zum Spazieren gehen. Wer diese Freizeitaktivitäten mit einem Badeurlaub kombinieren will, hat die passende Ferienregion schon gefunden.

Auch der Trubel pulsierender Städte ist nicht weit: Bremerhaven, Bremen, Oldenburg oder Wilhelmshaven sind jeweils nur einen Katzensprung entfernt.



Frische Brise um die Nase...

Nordseeluft und Weserwind, Hafenstädte und Shantychöre - überall spürt man das maritime Flair in der Wesermarsch. Weser und Nordsee sind seit jeher die Lebensader für die maritime Wirtschaft und waren über Generationen hinweg oft die einzigen Handelswege. Immer noch löschen internationale Schiffe ihre Ladung in den modernen Hafenanlagen von Brake und Nordenham. Jollen, Dielenschiffe und Großsegler bauten die Wesermärchler in ihren Traditionswerften, heute sind die Schiffbaubetriebe berühmt für ihre Luxus-Yachten. Zahlreiche kleinere Häfen locken Freizeitskipper, die Wesermarsch von der Wasserseite aus zu entdecken. In Brake und Elsfleth zeugen liebevoll restaurierte Packhäuser und Reedervillen von dem großen Reichtum, den Seefahrer und Walfänger in die Heimat brachten. Grüne und weiße Strände am Weserlauf und an der Nordseeküste versprechen Erholung und Muße: Dösen im warmen Sand und dabei die Freiheit der Möwen erahnen. Die Wesermarsch ist eine Region zum Genießen. Dazu gehört selbstverständlich auch fangfrisch vom Kutter gekaufter Fisch und Krabben. Ein Leckerbissen, den es so nur an der Küste gibt!

*... und 'ne Handbreit
Wasser unterm Kiel.*

Krabbenkutterhafen Fedderwardsiel

Am Hafen, Fedderwardsiel

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de
www.butjadingen.de



Am Krabbenkutterhafen Fedderwardsiel spüren Sie die jahrhundertealte Geschichte dieses Traditionshafens. Der Hafen lädt zum Verweilen ein, denn neben Kuttern und fangfrischen Krabben wird Ihnen eine große Auswahl an leckeren Fisch- und Fleischgerichten in den hiesigen Restaurants geboten. Erleben Sie unsere Hafenkonzerte mit direktem Blick auf das UNESCO- Weltnaturerbe Wattenmeer – sonntags um 11 Uhr von Ostern bis Oktober.

Segelschiffverein Großherzogin Elisabeth

An der Kaje, Elsfleth

Segelschiff „Großherzogin Elisabeth“
An der Kaje, 26931 Elsfleth
Tel.: 0 44 04 / 98 86 72, Fax: 0 44 04 / 98 86 73
E-Mail: buchung@lissi-foerder-gmbh.de
www.grossherzogin-elisabeth.de



Das maritime Wahrzeichen Elsfleths ist der Dreimastgaffelschoner „Großherzogin Elisabeth“. Es ist das älteste noch in Betrieb befindliche deutsche Segelschiff. Von Elsfleth aus starten Reisen in die Nord- und Ostsee. Aber nicht nur Kadetten erlernen an Bord ihr seemännisches Rüstzeug, die „Großherzogin Elisabeth“ steht allen interessierten Personen offen, die einmal unter weißen Segeln Seeluft schnuppern möchten.



Hal över - Schiffsfahrten auf der Weser



Schlachte 2, Bremen

Hal över Bremer Fahrgastschiffahrt GmbH
Schlachte 2, 28195 Bremen
Tel.: 0 42 1 / 33 89 89, Fax: 0 42 1 / 33 89 89 1
E-Mail: info@hal-oever.de
www.hal-oever.de



Die Reederei Hal över ist mit neun Schiffen auf der Weser im Einsatz.

Ob Weserkreuzfahrt oder Hafenrundfahrt – die Kapitäne lotsen ihre Gäste entlang der schönsten Wasserrouten und eröffnen die wasserseitige Perspektive mit Blick auf Deiche, Häfen und Schiffsriesen. Die vielseitige Bordgastronomie sorgt unterwegs für das leibliche Wohl.

Ab ihrem Heimathafen Bremen startet die Flotte der Hal över zu ihren Ausflugsfahrten. Während der Saison von Mai bis September verkehrt das Linienschiff Oceana zwischen Bremen und Bremerhaven nach regelmäßigem Fahrplan. Für diejenigen, die nicht die ganze Strecke an Bord verbringen möchten, gibt es am linken und rechten Weserufer viele Gelegenheiten, aus- oder zusteigen: Die Anlegestellen Pier 2 (Waterfront), Mittelsbühnen, Vege-sack, Blumenthal, Farge, Brake und Nordenham sind Zwischenstationen. Besonders für Fahrradfahrer ist dies eine tolle Gelegenheit, die Weserlandschaft als kombinierte Rad- und Schiffstour wasser- und landseitig zu erkunden. Bis zu 200 Räder können unter Deck verstaut werden!



Für den Kurzurlaub an Bord bietet sich eine Hafenrundfahrt in der traditionsreichen Hansestadt Bremen an. Entlang der Schlachte führt die Route westerabwärts zu den stadtbremischen Seehäfen mit Blick auf Deiche und Hafenanlagen, die von imposanten Großbetrieben gesäumt werden.
NEU für die Linie Bremen-Bremerhaven: Die Schiffsfahrkarte als KombiTicket im Verkehrsverbund Bremen Niedersachsen (VBN), mit der Gäste der Reederei Hal över mit Bus oder Bahn zum Schiffsanleger und wieder zurück reisen – ohne weitere Kosten.
Ausführliche Informationen und direkte Buchungsmöglichkeiten für Schiffs-touren finden sich im Internet unter www.hal-oever.de und bei den örtlichen Tourist-Informationen, bei denen auch noch kurz vor Abfahrt Tickets erworben werden können.

Mit MS „WEGA II“ die Nordsee entdecken



9

Reederei Cassen Eils GmbH
Bei der Alten Liebe 12, 27472 Cuxhaven
Telefon: 0 47 21 / 66 76 00
Email: info@cassen-eils.de
www.cassen-eils.de/wega



Nahezu täglich heißt es vom Hafen in Fedderwardsiel für das Ausflugschiff MS „WEGA II“ „Leinen los zur Nordsee-Fahrt“.

Es werden Fahrten in das Gewässer zwischen Jadebusen und Wesermündung angeboten. Ein großer Spaß für die Kleinen sind dabei nicht nur die spannenden „Piratenfahrten in See mit Schatzsuche“, sondern auch die „Kleine Seemannskunde mit Steueremannspatent“. Hier kann man die Seefahrt spielerisch erleben und erfährt vieles zum Nationalpark Wattenmeer und seinen Bewohnern. Aber auch Fahrten mit Netzfang, zu den Leuchttürmen, den Seehundsbänken oder zu den beeindruckenden Bremerhavener Container- und Kreuzfahrtterminals stehen auf dem Programm. Die Kapitäne und ihre Mannschaft sind mit dem Fahrwasser von MS „WEGA II“ bestens vertraut und freuen sich auf viele spannende Fragen zur Route und Flora und Fauna der Nordsee.

Fahrkarten für die Schiffsausflüge sind vor Ort bei den Tourist-Informationen in Burhave und Tossens sowie im Hafenmarkt Henken und an Bord erhältlich. Aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten wird Gästen empfohlen, sich Fahrkarten für ihren Wunschtermin im Vorverkauf zu sichern.

Bis in den November verkehrt das Schiff in der Wesermündung und folgt mit dem Fahrplan der Gezeitenlage. Eine Übersicht sämtlicher Termine, Tarife und Ausflugsbeschreibungen ist im Internet unter www.cassen-eils.de/wega abrufbar.





Dielenschiff Hanni

Absersiel, Stadland

Bürger- und Touristikinformation Stadland
 Am Markt 1, 26935 Stadland
 Tel.: 0 47 32 / 89 89, Fax: 0 47 32 / 89 47
 E-Mail: touristik@stadland.de, www.stadland.de



Die Hanni ist ein in Deutschland einzigartiger, originalgetreuer Nachbau eines historischen Dielenschiffes. Dielenschiffe – auch „Butterschiffe“ genannt – belieferten früher die Bewohner entlegener Bauernhöfe und Inseln mit Lebensmitteln und Gütern. Besonderheiten dieser Plattbodenschiffe waren der geringe Tiefgang und die einklappbaren Masten. Die Hanni unternimmt Ausflugsfahrten auf der Weser und den Sielen der Wesermarsch. Besonders beliebt ist die Schinkentour, auf der es neben interessanten Geschichten auch den berühmten Hanni-Schluck und den Hanni-Schinken zum Kosten gibt.

Sielhäfen Absen & Strohausen

Absen & Strohausen, Rodenkirchen

Bürger- und Touristikinformation Stadland
 Am Markt 1, 26935 Stadland
 Tel.: 0 47 32 / 89 89, Fax: 0 47 32 / 89 47
 E-Mail: touristik@stadland.de, www.stadland.de



Der erstmals im Jahr 1481 urkundlich erwähnte Abser Siel ist heute mit seinem Yachthafen zu einem touristischen Anlaufpunkt geworden, an dem sich auch der Liegeplatz des Dielenschiffes Hanni und der Anleger zum Naturschutzgebiet Strohauser Plate befinden. Das historische Abser Deichschaart (Deichdurchlass) ist als Baudenkmal erhalten. Seit 800 Jahren besteht der Strohauser Sielhafen, ein Auswandererhafen mit traditionsreicher Vergangenheit, der heute idyllischer Yachthafen ist. Nördlich davon liegt das Schöpfwerk Strohausen mit dem neuen Strohauser Siel.

Hafentouren Brake

Abfahrt: Braker Kaje

Brake Tourismus und Marketing e.V.
 Kaje 9, 26919 Brake
 Tel.: 0 44 01 / 19 43 3, Fax: 0 44 01 / 93 60 05
 E-Mail: info@brake-touristinfo.de
www.brake-touristinfo.de



Nördlich des Stadtkerns beginnt die Braker Seehafen-Kaianlage mit ihren imposanten Getreidesilos, Krananlagen und Lagerhallen, die sich über ca. 3 km weserabwärts erstrecken. Hier legen Seeschiffe an, um ihre Fracht zu laden oder zu löschen. Wer mehr über den Braker Hafen erfahren möchte, sollte sich eine geführte Tour zu Land oder zu Wasser durch die Hafenanlagen nicht entgehen lassen. Für Reisegruppen stellt der Brake Tourismus und Marketing e.V. gerne Tagesangebote zusammen. Termine für öffentliche Hafentouren werden auf der Internetseite www.brake-touristinfo.de bekannt gegeben.

Weserfähre GmbH - Wir bringen Sie über den Strom



Nordenham, Bremerhaven

Weserfähre GmbH
Zur Hexenbrücke 11, 27570 Bremerhaven
Tel.: 0 47 1 / 30 03 60 0
www.weserfaehre.de



Mit den Fährschiffen „Bremerhaven“ und „Nordenham“ verbindet die Fährlinie an der Wesermündung die gleichnamigen Städte und das Cuxland mit dem Butjadingerland. Auf dem Weg von Bremerhaven in die Wesermarsch oder von Ihrem Urlaubsort in die Seestadt genießen die Fährgäste einen grandiosen Blick über die Skyline von Bremerhaven. Der Fähranleger in Bremerhaven liegt mitten drin in den „Havenwelten“. Der ideale Ausgangspunkt für einen erlebnisreichen Tag. Werktags finden Überfahrten im 20-Minuten-Takt statt, am Wochenende schippert die Weserfähre alle 40 Minuten über die Weser.

Weserfähren Bremen-Stedingen



Berne, Motzen, Lemwerder

Fähren Bremen-Stedingen GmbH
Rönnebecker Straße 11, 28777 Bremen
Tel.: 0 42 1 / 69 03 69, Fax: 0 42 1 / 69 03 68 8
E-Mail: info@faehren-bremen.de
www.faehren-bremen.de



In der südlichen Wesermarsch gibt es gleich drei Gelegenheiten, über den Wasserweg von der rechten zur linken Weserseite zu kommen – oder umgekehrt. Die Fähren Bremen-Stedingen GmbH betreibt den Fährverkehr zwischen dem Stadtgebiet Bremen-Nord und den gegenüberliegenden niedersächsischen Gemeinden im Landkreis Wesermarsch an den drei Fährstellen:

- ▶ Berne-Farge
- ▶ Motzen-Blumenthal
- ▶ Lemwerder-Vegesack



Ob zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto, Wohnmobil oder Lastkraftwagen – die fünf zuverlässigen Fährschiffe der Reederei übernehmen die Weserquerung für jedermann. Vom Wasser aus genießt man den frischen Weserwind sowie den Blick auf Sandstrände und Werften. Die Beförderungskapazität der Fähren ist unterschiedlich, sie reicht von 22 bis 34 Personenwagen oder 4 bis 6 Lastwagen oder 200 bis 462 Fährgästen. Die Schiffe legen 365 Tage im Jahr an allen drei Fährstellen an und ab. Dieses durchgängige und attraktive Fährangebot hat den Fähren Bremen-Stedingen GmbH einen besonderen Namen eingebracht: Sie sind „die schwimmende Brücke“ zwischen Bremen und Niedersachsen.

Detaillierte Fahrplan- und Tarifauskünfte sind auf der Internetseite der Fähren Bremen-Stedingen GmbH oder telefonisch erhältlich.

JadeWeserPort Infocenter



13

JadeWeserPort InfoCenter
Am Tiefen Fahrwasser 11, 26388 Wilhelmshaven
Tel.: 0 44 21 / 77 19 09 1, Fax: 0 44 21 77 19 08 9
E-Mail: infocenter@jadeweserport.de
www.jadeweserport-infocenter.de



Der Container Terminal Wilhelmshaven wurde 2012 in Betrieb genommen. Schiffe von einer Länge bis 430 m und Tiefgang bis 16,5 m können den einzigen Tiefwasserhafen Deutschlands tideunabhängig anfahren. In der interaktiven Ausstellung des JadeWeserPort-InfoCenter ist Anfassen und Ausprobieren erlaubt! Schifffahrtssimulator, Containerscanner und Muralbahn bringen Ihnen alles rund um Hafengewirtschaft und Logistik nahe. Wir bieten Busrundfahrten auf dem Hafengelände an. Weitere Infos auf der Webseite.



Aussichtsturm Weit-Blick

Flughafenstraße, Lemwerder

Gemeinde Lemwerder
Stedinger Straße 51, 27809 Lemwerder
Tel.: 0 42 1 / 67 39 11, Fax: 0 42 1 / 67 39 51
E-Mail: tourismus@lemwerder.de
www.lemwerder.de



An der Flughafenstraße direkt an der Weser steht der Aussichtsturm Weitblick. Wer sich die Mühe macht, die 64 Stufen des auf dem höchsten Punkt von Lemwerder erbauten und insgesamt 15 Meter hohen Konstruktes zu erklimmen, befindet sich ca. 25 m über Normalnull und wird mit einem Blick über die Dächer Lemwerder, dem Flusslauf der Weser und der Mündung der Lesum belohnt. Am Turm laden Bänke mit Weserblick zur Rast ein. Auf diversen Tafeln erhält man Informationen zum Wasser- und Schifffahrtsamt sowie zum I. Oldenburgischen Deichband.

Maritime Wege



Nordenham, Brake, Elsfleth

Touristikgemeinschaft Wesermarsch
Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 85 61 14, Fax: 0 44 01 / 99 69 20
E-Mail: info@NordseeJadeWeser.de
www.NordseeJadeWeser.de



Die Hafenstädte Elsfleth, Brake und Nordenham bieten je einen Rundgang entlang interessanter Punkte aus dem maritimen Fundus. Die Maritimes Wege führen zu geschichtsträchtigen Plätzen, Häusern, Wegen und Hafenanlagen. Vor Ort finden Besucher Tafeln mit informativen Texten und Fotos, die Interessantes aus Stadt-, Seefahrts- und Hafengeschichte präsentieren. Zu ihren Füßen weisen Bodenembleme mit entsprechenden Symbolen die Laufrichtung: In Nordenham stadttypisch mit Ochsenhufabdrücken, in Brake mit dem Duckdalben und in Elsfleth mit einem Anker. Die Wegeführung beschreibt der Flyer „Maritime Wege erleben“, der bei den Tourist-Informationen erhältlich ist.



Ochsenpfad – Nordenham

Als Mitte des 19. Jahrhunderts Ochsen in großer Zahl quer durch die Wesermarsch zum Ochsenpier in Nordenham getrieben und von dort aus nach London verschifft wurden, ahnte noch niemand etwas vom rasanten wirtschaftlichen Aufschwung, den die Ansiedlung um das ehemalige „Gut Nordenham“ in den nächsten Jahrzehnten durch den Aufbau der Industrie nehmen würde.

Auf den Spuren der Duckdalben – Brake

Die Lage Brakes am tiefen Fahrwasser der Weser bestimmte damals wie heute das maritime Leben der Stadt: Dank der Rammung mehrerer Duckdalben, den ehemals aus Pfählen bestehenden Anlegestellen für Schiffe im offenen Strom, entwickelte sich Brake bis gegen Ende des 19. Jahrhunderts zum bedeutendsten oldenburgischen Schifffahrtsplatz an der Weser. Auch heute noch prägen zahlreiche Pack- und Handelshäuser das Ortsbild, die von der bewegten Geschichte der Stadt zeugen.

Maritimer Landgang – Elsfleth

Die Seefahrerstadt Elsfleth gehört zu den ältesten Orten an der Unterweser. Die günstige Lage im Weser-Hunte-Dreieck sowie die Nähe zur Nordsee begründen die seit jeher bestehende Verbundenheit Elsfleths zur Seefahrt. Einen bedeutenden Aufschwung erlangte Elsfleth durch die Erhebung des Weserzolls ab 1624: Alle Schiffe, die Bremen ansteuerten, mussten im Elsflether Hafen anlegen und die transportierten Waren verzollen.

Sportboothäfen und Gastliegeplätze



Sie sind mit dem Boot in der Wesermarsch unterwegs? Kein Problem. In den Sportboothäfen, bei den Yachtclubs und Wassersportvereinen finden sich Gastliegeplätze für Sportboote. Wenn Vereinsliegeplätze für längere Zeit frei sind, werden auch diese gerne für Gäste bereitgestellt. In einigen Yachthäfen sind freie Plätze ausgeschildert. Nach vorheriger Anmeldung wird ein Platz zugewiesen und Sie können bei einem Landgang noch mehr von der Region entdecken.



Folgende Orte in der Wesermarsch beherbergen einen Sportboothafen mit Gastliegeplätzen:



- ▶ Berne-Juliusplate
- ▶ Brake-Binnenhafen
- ▶ Butjadingen-Eckwarderhörne
- ▶ Butjadingen-Fedderwardsiel
- ▶ Elsfleth
- ▶ Lemwerder
- ▶ Nordenham-Großensiel
- ▶ Rodenkirchen-Absen
- ▶ Rodenkirchen-Strohausen

Informationen zu Sportboothäfen finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.NordseeJadeWeser.de



Wo Schnepfe kein Schimpf- wort ist...

Wo Himmel und Nordsee aufeinandertreffen, wo eine frische Brise die Luft säubert und trübe Gedanken vertreibt – da warten die Naturschätze der Wesermarsch. Im UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer gibt die Ebbe zweimal täglich den Blick frei auf Muscheln, Krebse und Wattwürmer.

Im Frühjahr lassen sich Rotschenkel, Uferschnepfen und Kiebitz in der Marschenlandschaft bei der Aufzucht ihres Nachwuchses beobachten. Im Herbst bieten zahllose Zugvogelschwärme ein grandioses Naturschauspiel auf ihrem Weg in den Süden.

Geheimnisvolle Moorgebiete und besinnliche Flusslandschaften locken in den Süden der Wesermarsch. Weltweit einzigartig ist das Schwimmende Moor, ein außendeichs gelegener Moorkörper, der bei Sturmfluten aufschwimmt.

In der Wesermarsch existieren Kultur- und Naturlandschaften in einem einträchtigen Miteinander: Der Mensch nutzt das Land, doch der Natur wird viel Freiraum gelassen, wie sich an unzähligen Sandstränden, Salzwiesen, Wasserläufen und dem Wattenmeer zeigt. Als Naturfreund können Sie in der Wesermarsch durchatmen und aufatmen.

... und Salz nicht nur die
Suppe würzt.

UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer



Um ein weltberühmtes Naturwunder zu erleben, braucht man nicht zum Great Barrier Reef, dem Grand Canyon oder in die Serengeti zu fahren. Seit Juni 2009 gehört das Wattenmeer Niedersachsens, Schleswig-Holsteins und der Niederlande zu den UNESCO-Weltnaturerbebeständen, von denen lediglich ungefähr 200 unseren Globus zieren und die sich durch ihre weltweite Einmaligkeit auszeichnen.

Das Weltnaturerbe Wattenmeer hat eine Fläche von 9.680 qkm. Es besteht aber nicht nur aus dem Watt selber, sondern auch aus Salzwiesen, ständig überfluteten Prielern, Inseln und Sandbänken. Das Wattenmeer ist sehr dynamisch und sieht an jedem Tag anders aus. Sonne und Mond geben den Takt vor, denn ihr Stand zueinander bewegt die gewaltigen Wassermassen der Erde. Durch Ebbe und Flut sieht man mal Wasser, mal Land. Hier wirken Naturkräfte, die der Mensch nicht bändigen kann.



In diesem extremen Lebensraum finden sich Tiere und Pflanzen mit ganz speziellen Anpassungsstrategien an die wechselnde Umgebung. Die Vielfalt der Standorte birgt auch eine hohe Vielfalt der Lebewesen, rund 10.000 verschiedene Arten besiedeln das Watt. Zusätzlich zu den dauerhaften Bewohnern des Wattenmeeres gesellen sich jährlich Millionen von Zugvögeln. Sie machen auf dem Weg zu ihren Überwinterungs- oder Brutgebieten Rast im Watt, um sich für den langen Weg um die halbe Erde zu stärken.

Neben der Artenvielfalt beeindruckt das Wattenmeer mit seiner schier endlosen Weite. In den Morgen- und Abendstunden bietet die auf- und untergehende Sonne ein wechselndes Farbenspiel am Himmel, das sich in den feuchten Wattrippelein eigentümlich widerspiegelt. Die Farbenprächtigkeit der Nordseeküste inspirierte schon berühmte Maler und fasziniert ihre Gäste zu jeder Jahreszeit.

Natur Erleben Langwarder Groden



Butjadingen

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de, www.butjadingen.de



Der Langwarder Groden zwischen Fedderwardersiel und Langwarden ist einer der besten Orte zur Vogelbeobachtung in Butjadingen. Ein 4 km langer Rundwanderweg und ein 2 km langer Naturentdeckungspfad bieten Naturerlebnisse der besonderen Art. Von mehreren Beobachtungsständen, Stegen und einer Brücke, die auf den Vordeich führt, lässt sich etwa das Naturspektakel des Vogelzugs im Frühjahr und im Herbst besonders gut überblicken. Auf zahlreichen Infotafeln erfahren Sie mehr zu Natur und Landschaft. Interaktive Modelle laden zum Entdecken dieses interessanten Lebensraums ein. www.butjadingen.de
Seit 2019 ist der Langwarder Groden als Qualitätswanderweg ausgezeichnet.

Nationalpark-Erlebnisstation (NEST)



Bäderstraße, Sehestedt

Gemeinde Jade - Jade Touristik
Ansprechpartner: Rüdiger von Lemm
Tel.: 0 44 54 / 12 75
E-Mail: info@nationalparkstation-sehestedt.de
www.ruhigundgemuetlich.de



Nähere Informationen über das Weltnaturerbe Wattenmeer, die Salzwiesen, den Salzwiesen-Erlebnispfad und das „Schwimmende Moor“ gibt es direkt in Sehestedt von Mai bis September die Nationalpark-Erlebnisstation. Im Labor-Container, der auch kleine Aquarien beherbergt, kann die Lebenswelt des Wattenmeeres mit Lupen, Binokularen und Ferngläsern erforscht werden. Wattwanderungen, Führungen ins Schwimmende Moor und auf dem Salzwiesen-Erlebnispfad werden ebenfalls angeboten. Haben Sie Lust bekommen, die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt des Jadebusens näher kennenzulernen? Dann auf zur Nationalpark-Erlebnisstation!

Angelanlage Sandgrube Wussov

Berne

Angelanlage Sandgrube Wussov
An der Sandgrube, 27804 Berne
Tel.: 0 44 06 / 64 84
www.angelanlage-sandgrube.de



Ein Highlight für alle Angler finden Sie an der Motzener Str. in Berne. Der dort gelegene Angeltich liegt direkt neben einer Sandgrube und umfasst eine Fläche von über 20 ha. Seit über 40 Jahren liegt der See in einer idyllischer Landschaft, bietet eine hervorragende Wasserqualität und einen reichhaltigen Fischbestand, der überwiegend aus Forellen und Karpfen besteht, aber auch für einen Überraschungsfang ist unsere Angelanlage immer gut. Angeltickets können Sie bequem direkt vor Ort am EC-Automaten lösen. Bei schlechtem Wetter stehen Ihnen in der Anlage über 10 Angelhütten und ein WC zur Verfügung, die Sie mit dem Auto erreichen können.

Vogelbeobachtung



Die Fähigkeit des Fliegens gehört zu den Wundern der Natur, um die der Mensch die Vögel beneidet. Doch die Eroberer der Lüfte haben noch viel mehr als ihre Flugkunst zu bieten. Eine riesige, bewundernswerte Federkleider mit mannigfaltigen Mustern und leuchtenden Farben sowie beeindruckende und harmonische Gesänge, an denen sich Vogelliebhaber seit jeher erfreuen.



Die Wesermarsch ist aufgrund ihrer Salzwiesen, Feuchtwiesen, Gewässer und dem Watt ein besonders attraktiver Vogellebensraum. Mit seinem Reichtum an Schnecken, Würmern und Fischen ist das Wattenmeer ein wahres Schlaraffenland für Vögel. Unzählige Arten finden hier einen reich gedeckten Tisch. Millionen von Vögeln ziehen im Frühjahr und im Herbst über den Globus, um von ihren Brutquartieren in die Nahrungsreviere zu wechseln – und umgekehrt. Der alljährliche Vogelzug ist die größte Massenbewegung von Tieren auf unserem Planeten. Erleben Sie dieses einzigartige Schauspiel bei den jährlichen Zugvogeltagen.

Das Feuchtgrünlandgebiet Stollhammer Wisch beispielsweise beherbergt viele selten gewordene Arten wie Kiebitz, Uferschnepfe und Rotschenkel. Da sie ihre Nester am Boden bauen, brauchen sie die weiten Wiesenflächen zur Aufzucht ihres Nachwuchses.

Um den Vögeln in der hochtechnisierten Agrarbewirtschaftung noch einen Rückzugsraum zu gewähren, arbeiten die Landwirte der Stollhammer Wisch und der Naturschutz seit Jahren vorbildlich zusammen.

Ein weiteres Kleinod für Vogelfreunde ist die Strohauser Plate, eine unter Naturschutz stehende Insel in der Weser. Hier ist die größte Schilfrohrsängerpopulation Niedersachsens beheimatet. Der traditionsreiche Mellumrat bietet Führungen zur Plate an. Wer im September die Wesermarsch besucht, dem sei ein Abstecher an den Jadebusen bei Sehestedt empfohlen. Hier tummeln sich dann bis zu 10.000 Säbelschnäbler, die bei auflaufendem Wasser immer näher an das Ufer rücken – und damit dem Vogelbeobachter direkt vor die Linse der Kamera, des Fernglases oder Spektives laufen.

Seenpark Nordenham



Friedrich-August-Hütte (Anfahrt über B212)

Nordenham Marketing & Touristik e.V.
 Marktplatz 7, 26954 Nordenham
 Tel.: 0 47 31 / 93 64 0, Fax: 0 47 31 / 93 64 46
 E-Mail: info@nordenham.de, www.nordenham.net



Zahlreiche idyllische Seen mit röhrichtbesäumten Ufern – das ist der Seepark Nordenham. Ein sich durch die Erholungslandschaft schlängelnder Pfad bietet Informationstafeln zu Flora und Fauna sowie bequeme Bänke zum Pausieren. Eine Aussichtsplattform ermöglicht den weiten Rundumblick. Die ehemals durch Bodenabbau entstandenen Seen haben sich zu einem wertvollen Vogellebensraum entwickelt. Mit ihren ausgedehnten Röhrichtflächen bieten die Seen Haubentauchern, Reiherenten & Co. ein Zuhause – und sie beherbergen eine der größten Flusseeeschwalben-Kolonien innerhalb des Küstenbereichs.

Stollhammer Wisch



Butjadingen, Nordenham

Museum Moorseer Mühle
 Butjadinger Straße 132, 26954 Nordenham
 Tel.: 0 47 31 / 88 98 3, Fax: 0 47 31 / 20 62 80
 E-Mail: info@museum-moorseer-muehle.de
 www.kiekpadd.de



Die Stollhammer Wisch ist ein Feuchtwiesengebiet, deren Grünlandflächen einen hervorragenden Lebensraum für Wiesenvögel aller Art darstellt. Hier finden bedrohte Arten wie Kiebitz, Uferschnepfe und Rotschenkel ein sicheres Zuhause. Inmitten der Wisch bieten das zum Aussichtsturm umgebaute Pumpwerk Waddens sowie die Beobachtungshütte „Wisch-Kieker“ einen ausgedehnten Blick über den europaweit bedeutsamen Vogellebensraum. Kinder- und Jugendgruppen können im Museum Moorseer Mühle erlebnispädagogische Lernangebote zum Vogelschutzgebiet buchen.

Storchenpflegestation Wesermarsch



Storchenpflegestation Wesermarsch
 Ansprechpartner: Udo Hilfers
 Storchenweg 6, 27804 Berne - Glüsing
 Tel.: 0 44 06 / 18 88
 E-Mail: info@storchenstation.de
 www.storchenstation.de



Der Weißstorch gehört zu den Leitarten der grünlandgeprägten Wesermarsch. Mit über 100 Paaren ist Berne die storchenreichste Gemeinde in Deutschland, hier brüten viele Störche noch traditionell in Bäumen. In den Wiesen finden sie noch geeignete Lebensräume. Den Störchen einmal ganz nah sein. In der Storchenstation erfährt man viel Wissenswertes über Natur, Umwelt und das Leben der Störche. Spezielle Führungen nach vorheriger Anmeldung. Von der Weser, vorbei an Storchennestern, führt ein Radweg bis zur Storchenstation in Glüsing.

Wattwanderung



Butjadingen, Jade

Wattwanderung finden Sie an folgenden Orten:
 -Butjadingen: Eckwarderhörne, Tossens, Fedderwardersiel
 -Jade: Sehestedt
 -Nordenham: Langlütjen II
 www.NordseeJadeWeser.de



Eine Wattwanderung ist ein Spaziergang auf dem Meeresgrund! Eingebettet zwischen Nordsee, Weser und Jadebusen liegt die Halbinsel Butjadingen. Ein Ort, der von Wasser umarmt wird und charakteristisch für Ebbe und Flut, sowie Wellen und Watt ist. Wenn das Wasser bei Ebbe einmal nicht da ist, bietet sich eine Wattwanderung perfekt an. Zertifizierte Wattführer leiten Ihre Gäste über den schlickigen Meeresgrund und informieren Ihre Gäste über Krebse, Miesmuscheln, Austernfische oder Seesterne. Unterwegs treffen Sie auf viele Wattwürmer und kringelige Sandhäufchen auf dem Wattboden. Neben einer Wattwanderung zu den Seehundbänken gibt es noch viele weitere Angebote, wie eine Sonnenuntergangswattwanderung, eine Gezeitenwanderung, eine Familienwanderung oder eine Wattwanderung zum Leuchtturm. Ob Familien, Gelegenheitswanderer, Profis oder mobilitätseingeschränkte Besucher: Wir bieten Ihnen die passende Tour. Spezielle, ballonbereifte Wattmobile ermöglichen den Trip ins Wattenmeer, auch wenn man nicht so gut zu Fuß ist.



Schachbrettblumenwiese

Juliusplate, Berne

Ansprechpartnerin: Anke Bakenhus
 Tel.: 0 44 06 / 12 16, Fax: 0 44 06 / 54 44
 E-Mail: anke.bakenhus@t-online.de
 www.gaestefuehrung-stedinger-land.de



Auf der Juliusplate blüht im Frühjahr eine besondere Schönheit der Pflanzenwelt: die Schachbrettblume. Als vom Aussterben bedroht steht diese besonders geschützte Lilienart auf der Roten Liste. Nur an wenigen Stellen in Deutschland kommt sie natürlicherweise noch vor. Ihr weißer oder purpur-karierter glöckiger Blütenkelch, dessen Muster an ein Schachbrett erinnert, bildet einen beeindruckenden Kontrast zum umgebenden Wiesengrün. Für Naturfreunde und -fotografen ein wahrer Augenschmaus! Die Gästeführerinnen im Stedinger Land organisieren gern eine Exkursion mit spannenden Erläuterungen.

Weserinsel Strohauser Plate

Abersiel, Stadland

Bürger- und Touristikinformation Stadland
Am Markt 1, 26935 Stadland
Tel.: 0 47 32 / 89 89, Fax: 0 47 32 / 89 47
E-Mail: touristik@stadland.de
www.stadland.de



Die Weserinsel Strohauser Plate ist ein Vogelparadies: Im fast ungestörten Lebensraum dichter Röhrichte und alter Bäume tummeln sich hier Schilfrohrsänger, Wasserralle, Rohrweihe – und im Winter sogar der Seeadler. Das extensive Grünland bietet Lebensraum für Kiebitz, Uferschnepfe, Löffelente und Rotschenkel. Zuständig für das EU-Vogelschutzgebiet ist der Landkreis Wesermarsch als Untere Naturschutzbehörde. Vogelfreunde können die Insel nach Absprache im Rahmen einer Führung erkunden. Ein einmaliges Erlebnis in der Idylle der Flussinsel.

Tagliliengarten



Butjadingen

Villa am Alten Deich-Tagliliengarten
Eckwarder Altendeich 21, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 36 / 10 39 81 8, 0177 / 35 65 37 5
E-Mail: wagnerhansen@web.de



Herzlich willkommen in unserem 8000 qm großen Gartenparadies an der Nordseeküste. Erleben Sie unseren 3500 qm großen Staudengarten mit 1400 verschiedenen Sorten Taglilien (Hemerocallis), Hosta, Rosen und Begleitstauden. Die Hauptblütezeit der Taglilien erstreckt sich von Mitte Juni bis Anfang August. Auf dem gesamten Grundstück arbeiten 8 Laufenten und 2 tiefenentspannte Gänse und haben auf alles ein Auge. Unser Garten ist ab dem 01.05. - 30.09. täglich geöffnet, Anmeldung erwünscht. Hunde dürfen angeleint mitgebracht werden. Der Eintritt ist frei.

Naturtouristische Route Juliusplate



Berne

Gemeinde Berne
Am Breithof 6, 27804 Berne
Tel.: 0 44 06 / 94 10, Fax: 0 44 06 / 94 11 49
E-Mail: touristik@berne.de, www.berne.de



Seit April 2012 ist Berne um eine touristische Attraktion reicher. Auf der Juliusplate wurde eine Wanderroute mit Informationstafeln zur Naturbedeutsamkeit und Kulturgeschichte eingerichtet. Besonders zu erwähnen ist hier die direkt am Wanderweg gelegene Schachbrettblumenwiese. In den letzten beiden Aprilwochen verwandelt sich die Wiese in ein Blütenmeer dieser seltenen Blumen. Auch der maritim gestaltete Aussichtsplatz direkt an der Fähre mit Bänken und einem Informationsschild lädt zum Verweilen ein. Hier genießt man den Blick auf die Weser und die vorbeifahrenden Schiffe.

Moore



„Schaurig ist's, übers Moor zu geh'n ...“. Schon vor 150 Jahren gelangten die norddeutschen Moore zu einer überregionalen Berühmtheit – wenn auch zu einer traurigen. Dabei sind sie als nasse Extrem-Lebensräume mit einer besonders interessanten Tier- und Pflanzenwelt ausgestattet. Für den Menschen waren Nieder- und Hochmoore jahrtausendlang lebensfeindliches, kaum betretbares Gebiet. Erst durch moderne Kulturtechniken zur Entwässerung und Bodenverbesserung gelang es, die erstmals menschenleeren Einöden in wertvolles Siedlungs- und Bauernland umzuwandeln. Diese Entwässerung wurde so ausgiebig durchgeführt, dass es heute nur noch kleine Mooregebiete gibt. Diese Restflächen werden als Natur- oder Landschaftsschutzgebiete vor dem weiteren Zugriff des Menschen bewahrt, um ein völliges Verschwinden der Moore in Deutschland zu verhindern.



Besonders wertvoll für die Tier- und Pflanzenwelt sind Hochmoore. Sie bestehen aus Torfmoos, das die Eigenschaft hat, ein Mehrfaches seines Eigengewichtes an Wasser speichern zu können und potenziell unsterblich zu sein: Während sein oberer Teil wächst, stirbt sein unterer Teil ab und bildet so den sich aufwölbenden Torfkörper. Ohne Kontakt zum Grundwasser besitzen Hochmoore ein eigenständiges Wasserreservoir. Sie werden lediglich aus Regenwasser gespeist und sind entsprechend nährstoffarm. Pflanzen, die hier überleben, haben spezielle Ernährungsformen entwickelt, wie beispielsweise der fleischfressende Sonnentau.

Heutzutage dienen viele Restmoorgebiete dem Menschen als Erholungslandschaften mit Rundwegen, Lehr- und Erlebnispfaden, die die Flora und Fauna erläutern sowie die höchst spannende Geschichte der Moorkultivierung, die das Landschaftsbild im Nordwesten großräumig verändert hat. Auch in der mittleren und südlichen Wesermarsch finden sich mehrere schöne Mooregebiete, in denen man sich an wogenden Wollgräsern und farbenprächtigen Moorlibellen erfreuen kann. Hier genießt man die letzten Rückzugsorte der speziell angepassten und sehr selten gewordenen Tier- und der Moore. Fürchten muss sich dabei niemand mehr.



Schwimmendes Moor



Bäderstraße, Sehestedt

Gemeinde Jade - Jade Touristik
Ansprechpartner: Rüdiger von Lemm
Tel.: 0 44 54 / 12 75
E-Mail: info@nationalparkstation-sehestedt.de



Weltweit einzigartig ist das Resthochmoor vor dem Nordseeküstendeich bei Sehestedt, das bei Orkanfluten aufschwimmt und daher Schwimmendes Moor heißt. Durch flutbedingten Abbruch großer Torfstücke verkleinerte es sich auf nur noch 10 Hektar – die ökologisch jedoch höchst interessant sind: Salz- und Süßwasserlebensraum treffen hier direkt aufeinander. In absehbarer Zeit wird dieses Relikt, das zum Nationalpark und UNESCO-Weltnaturerbe gehört und unter Naturschutz steht, verschwunden sein. Genießen Sie daher einen Spaziergang über den Bohlenweg im Schwimmenden Moor, damit Sie später sagen können: „Ich habe es noch gesehen!“

Moorwald Bollenhagen



Middelreeg / An der Dornebbe, Jade

Landkreis Wesermasch
Ansprechpartnerin: Vanessa Breuel
Tel.: 0 44 01 / 92 73 67
E-Mail: vanessa.breuel@lkbra.de
www.ruhigungmuettlich.de



Besteigen Sie den Baumkronenturm, blicken Sie über 140 Hektar neuen und alten Eichen- und Sumpfwald. Auf rund 7 km Wanderweg begrüßen Sie verschiedene Moorgeister-Skulpturen regionaler Künstler am Wegesrand. Umweltinstallationen und Informationstafeln am Bollwerk weisen auf die Besonderheiten des Gebietes hin. Im Norden erwartet Sie ein sprechender Brunnen, der seine Geschichte erzählt. Die aktuellen Führungen erfahren Sie durch den Flyer, der im Wald und an allen Touristikinformationen des Landkreises ausliegt sowie auf www.flaechenagentur-wesermarsch.de und hier unter Projekte/Bollenhagener Moorwald. Weitere Führungen für Groß und Klein werden auf Anfrage angeboten.

Große Angelkuhle

Zur Großen Angelkuhle, Barghorn

Touristik-Information Ovelgönne
Rathausstraße 14, 26939 Ovelgönne
Tel.: 0 44 80 / 82 0
E-Mail: info@ovelgoenne.de, www.ovelgoenne.de



Hier lässt sich erahnen, wie schön die Pflanzenwelt der Moore in den Zeiten vor der großflächigen Trockenlegung war: Glockenheide, Wollgras und Moorklilien blühen hier um die Wette. Damit man keine nassen Füße bekommt, führt ein Bohlenweg in das 1,2 ha große naturnahe Gebiet. Zwischen der „Großen Angelkuhle“ und dem alten Bahndamm gibt es verschiedene naturbelassene Wanderwege auf denen man noch mehr Natur genießen kann. Haben Sie Interesse an einer Führung? Dann wenden Sie sich bitte an: Landkreis Wesermarsch, Fachdienst Umwelt, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake, Tel.: 0 44 01 / 92 73 43 oder Gemeinde Ovelgönne (siehe oben)

Gellener Torfmöörte



Gellener Damm / Moordorfer Damm, Moorriem

Touristik-Information Stadt Elsfleth
An der Kaje 1a, 26931 Elsfleth
Tel.: 0 44 04 / 50 46 0, Fax: 0 44 04 / 50 46 2
E-Mail: info@elsfleth-tourismus.de
www.elsfleth.de



Das 1120 Hektar große Naturschutzgebiet besteht aus einem landschaftlich abwechslungsreichen Hoch- und Niedermoor-komplex mit brach liegendem Moorgrünland, Teichen, Verlandungs- und Waldgebieten sowie Torfstichen und Moorheiden. Das ab 1900 kultivierte Land bildet zusammen mit dem Ipweger Moor – einem der wildesten und unzugänglichsten Moore Norddeutschlands – die Reste naturnaher Hoch- und Übergangsmoore der Wesermarsch. Es ist für sein reiches Vorkommen von Sumpfcalla und Libellen bekannt. Auf dem ausgewiesenen Lehrpfad kann man einen schönen Spaziergang machen.

Holler- und Wittemoor

Hoher Weg, Pfahlhausen

Gemeinde Berne
Am Breithof 6, 27804 Berne
Tel.: 0 44 06 / 94 10, Fax: 0 44 06 / 94 11 49
E-Mail: touristik@berne.de, www.berne.de



Das Holler- und Wittemoor ist ein 380 Hektar großer Rest einer urtümlichen Hochmoorlandschaft. Eine kulturhistorische Besonderheit des Naturschutzgebietes ist der bei Ausgrabungen entdeckte prähistorische Bohlenweg, der als Zeuge der Vergangenheit wieder aufgebaut wurde. Infotafeln und ein Aussichtsturm des Naturbeobachtungspfades „Kiekpadd“ bringen dem Besucher die hochmoortypische Tier- und Pflanzenwelt näher. In freier Natur lassen sich Flora und Fauna natürlich am besten kennenlernen, so zum Beispiel der fleischfressende Sonnentau oder die Schwärme glitzernder Libellen.

Baumkronenturm im Moorwald Bollenhagen

Middelreeg / An der Dornebbe, Jade

Landkreis Wesermasch
Ansprechpartnerin: Vanessa Breuel
Tel.: 0 44 01 / 92 73 67
E-Mail: vanessa.breuel@lkbra.de
www.ruhigungmuettlich.de



Eine besondere Attraktion im Bollenhagener Moorwald ist der 14 Meter hohe Baumkronenturm. Von seinen vier Ebenen aus gibt es unterschiedliche Perspektiven auf die Eichen, die den Turm umgeben. Hier findet man auch ausführliche Informationen über Biologie und Ökologie der Eiche. Von der oberen Plattform bietet sich eine wunderschöne Sicht über das ganze Gebiet mit einem alten Eichen-Birkenwald und den inzwischen hoch aufgewachsenen Aufforstungen.

Salzwiesen-Erlebnispfad

Bäderstraße, Sehestedt



Gemeinde Jade - Jade Touristik
Ansprechpartner: Rüdiger von Lemm
Tel.: 0 44 54 / 12 75
E-Mail: info@nationalparkstation-sehestedt.de
www.ruhigungemuettich.de



Der Salzwiesen-Erlebnispfad Sehestedt führt vom Deichaufgang beim „Schwimmenden Moor“ durch die Salzwiesen zum Wattenmeer des Jadebusens und über den Campingplatz Sehestedt zurück. Auf dem 5 km langen Rundweg informieren über 30 Schautafeln ausführlich über die naturgeschichtliche Entstehung des Jadebusens, die Bedeutung der Salzwiesen als Brut- und Rastgebiet sowie über die spezielle Anpassung von Pflanzen und Tieren an diesen von Extremen geprägten Lebensraum. Interessantes wird auch über die kulturhistorischen Aspekte von Landgewinnung und Deichbau berichtet.

Heilpflanzenlehrpfad

Ovelgönne

Touristik-Information Ovelgönne
Rathausstraße 14, 26939 Ovelgönne
Tel.: 0 44 80 / 82 27
E-Mail: schroeder@ovelgoenne.de
www.touristik-ovelgoenne.de



Auf dem Lehrpfad, welcher auf dem Birkenplatz in Rüdershausen beginnt und als zwei bzw. drei Kilometer langer Rundweg angelegt ist, wird die Verwendung und Wirkungsweise von 20 Heilpflanzen und fünf Bäumen auf Hinweistafeln erklärt. Gerne bieten wir Ihnen auch einen geführten Rundgang an.



IHRE ERLEBNISSE AUF FACEBOOK

27

Teilen Sie Ihre Erlebnisse auf unserer Facebook-Seite
www.facebook.com/NordseeJadeWeser



Nordsee, Jade, Weser
URLAUBSLAND WESERMARSCH

Regionale Köstlichkeiten

Auf zur Landpartie...

Die Wesermarsch ist eine der größten zusammenhängenden Grünlandregionen Europas. Neben Kühen, Lämmern und Pferden ist das Landschaftsbild vom Charme des Landlebens geprägt. Frische Luft, weiter Blick und ein Füllhorn feinsten kulinarischer Spezialitäten – alles wonach sich Großstädter sehnen, gibt es in der Marschenlandschaft.

Alte Wurtendörfer, imposante Gehöfte von Marschenbauern, adrette Fachwerkhäuser und winzige Fischerkaten sind Zeugen der geschichtsträchtigen Baukultur. Liebevoll restauriert bieten sie ein einmaliges Wohnambiente, bei dem der „Klönschnack über'n Zaun“ zum Tagesritual gehört.

Die Landlust gipfelt in den kulinarischen Köstlichkeiten der Wesermarsch: Bestes Fleisch und rahmige Kuhmilch, fangfrischer Fisch und aromatischer Blütenhonig – das ist Landschaft, die man schmecken kann!

Leckeres aus Milch, mit Liebe von Landfrauen hergestellt, gibt es in den Melkhüs entlang der Deutschen Sielroute. Genauso lecker geht es in den vielen Landgasthöfen, Hofcafés und Teestuben zu. Die Wesermarsch ist eine Region zum Schlemmen, für das leibliche und seelische Wohl ist gesorgt.

... schwarz-bunt bekommt Farbe.

Weideochsen und Deichschafe, speziell Deichlämmer, stehen sinnbildlich für nachhaltig und traditionell erzeugte Produkte. Lamm- und Fleischprodukte können bei den Fleischern aus der Region saisonal gekauft werden (Lamm im Juli/August, Ochsen im Oktober/November). Die Weidehaltung im milden atlantischen Klima ermöglicht lange Weidezeiten und ein artgerechtes Wachstum der Tiere.



Bei einer Radtour oder einem Spaziergang kommt schnell die Lust nach einem Apfel, einer Birne oder anderem frischen Obst. In der Wesermarsch ist das kein Problem. An öffentlichen Plätzen und Wegen ist das Pflücken von Äpfeln oder Birnen für jeden erlaubt. Nicht nur zum Naschen ist das Obst bestens geeignet, sondern auch für einen leckeren Kuchen oder einen Obstsaft.



Nicht nur Streuobst kann man bei uns finden. Viele Hofläden, Cafés und Restaurants haben sich der Milchproduktion gewidmet. In einigen landwirtschaftlichen Betrieben geht die Rohmilch in die eigene Käserei und wird zu leckerem Schnittkäse in den verschiedensten Geschmacksrichtungen zubereitet. Die mehrwöchig-gereiften Käse sind dann in den Hofläden der Wesermarsch zu finden.



Auch andere regionale Produkte wie Kräuter, Tee, Schokolade, Honig, Marmelade, Eier, Fleisch sowie kunsthawkliche Erzeugnisse und Milchtankstellen werden von den Direktvermarktern verkauft. Adressen von Direktvermarktern, Hofläden, Cafés und Restaurant finden Sie unter www.NordseeJadeWeser.de

Praktisch das ganze Jahr über kann man unsere Fischgerichte genießen. Fangfrisch aus Weser und Nordsee, veredelt durch die Küchen der Wesermarsch, kommen diese Delikatessen direkt auf den Teller. Ein besonderer Leckerbissen ist unser Granat. Die norddeutsche und weltweit kleinste Krabbe unterscheidet sich von ihren Artgenossen durch ihren besonderen Geschmack.



Deichschäferei Feldhausen



Feldhauser Straße 2, Langwarden

Deichschäferei Feldhausen
Feldhauser Straße 2, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 14 55, Mobil: 0172 / 73 29 70 4
E-Mail: anke-pluemer@t-online.de
www.deichschaeferei-feldhausen.de



Während einer Betriebsführung in der Deichschäferei Feldhausen, dem Schäferstündchen (jeden Mittwoch um 10 Uhr von den Oster- bis zu den Herbstferien), lässt sich rund ums Schaf alles Spannende erfahren: Wie pflegen sie den Deich? Was macht ein Schäfer das ganze Jahr? Warum haben Schafe farbige Flecken auf dem Hinterteil? Alle Schaf-Produkte wie Felle, Wolle, Strümpfe, Hausschuhe, Lammalami oder Schafskäse bietet der HOFLADEN von Anke und Harald Plümer. Und wer liebt Leckeres von der Kuh mag, der findet im angrenzenden MELKHUS selbstgemachte Erfrischungen aus Milch.

Hofläden und offene Höfe



Landfrische Produkte, oft hergestellt in Handarbeit und nach familienüberlieferten Rezepten: In den Hofläden der Bauern gibt es Lebensmittel in höchster Qualität, egal ob leckere Wurstspezialitäten, aromatischer Käse, fruchtige Marmelade oder Eingemachtes. Wer direkt in der Region kauft, hat die Garantie, dass es frischer kaum geht. Die regionalen Produkte müssen nicht weit transportiert werden, und das kann man schmecken! Einige Hofbetreiber zeigen auf Anmeldung gern ihren Betrieb und ihre Produktion. Informationen zu Hofläden und Führungen finden sich unter www.NordseejadeWeser.de.

Hof Butendiek



Reitlander Straße 1, Seefeld

Hof Butendiek
Reitlander Straße 1, 26937 Stadland
Tel.: 0 47 34 / 218, Fax: 0 47 34 / 216
E-Mail: info@hof-butendiek.de, www.hof-butendiek.de



Auf dem Bioland-Hof Butendiek wird der beliebte Butendieker Käse hergestellt.

Die aromatische Milch der Kühe, die auf den Nordseeweiden grasen, ergibt besonders leckeren Schnitt- und Frischkäse. Die Frischkäsevariationen in Olivenöl „Kuno“, „Scharfe Käthe“ sowie „Sultans Freude“ sind besondere Delikatessen, die es nicht nur im Hofladen (Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr geöffnet) zu kaufen gibt, sondern in vielen Naturkostläden in ganz Deutschland. Hofbesichtigungen sind nach Voranmeldung möglich. Neu bei uns ist das Hühnermobil mit dem Verkauf von Bioland Eiern.

Butjadinger Tor



Norddeutsche Braukultur am Butjadinger Tor

Butjadinger Tor
Butjadinger Straße 67 - 71, 26954 Nordenham
Tel.: 0 47 31 / 93 88 0, Fax: 0 47 31 / 93 88 88
E-Mail: info@butjadinger-tor.de
www.butjadinger-tor.de



Seit Dezember 2016 empfangen wir Gäste in unserem Butjenter Brauhaus. Konzipiert als Erlebnisbrauerei versuchen wir so oft wie möglich den Brauvorgang live vor den Besuchern durchzuführen. Bei diesem hautnahen Brauereierlebnis ist natürlich auch eine Verkostung unserer Biere (4 Hauptsorten) inbegriffen, so dass sich jeder selbst von unseren Naturprodukten überzeugen kann. Neben dem Sudwerk ist auch der hauseigene Hopfgarten einen Blick wert. Unsere Haupt- und saisonalen Biersorten können selbstverständlich vor Ort genussvoll verzehrt werden. Weiterhin haben wir eine vielfältige Auswahl an Präsenten: Vom Flaschenöffner über Gläser und Krüge bis hin zu unserem Brauhaus Liegestuhl, gerne auch hübsch verpackt im passenden Karton mitzunehmen.



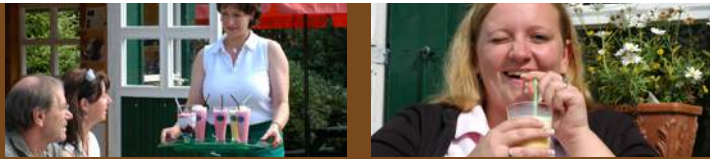
Unser 4-Sterne Komforthotel am Fuße Deutschlands größten Mai- baums verfügt über 40 große, geräumige Zimmer für hohe Ansprüche. Alle Zimmer sind mit großzügigem Bad mit begehrter Dusche, Klimaanlage, Sitzecke, Betten mit 2,20 m Länge, Flachbild TV, Minibar, Safe und einem Tablet – PC komfortabel ausgestattet.

Das gemütliche 3-Sterne superior Landhotel Butjadinger Tor mit 28 Zimmern befindet sich gleich nebenan.

Darf es vielleicht etwas Urlaub sein? Dann finden Sie bei uns das richtige Angebot! Ob Zeit zu zweit, Radwandern, die Brauhaus – Schnuppernacht oder unser bezauberndes Adventsangebot – wir bieten für jeden das richtige Arrangement. Sprechen Sie uns auch auf unsere Angebote zu den Feier- und Brückentagen an.

Ob Gruppenreise, Urlaub mit dem Fahrrad oder Familienfeier, wir sind der richtige Ansprechpartner. Auch Ihre Tagung mit modernster Technik ist bei uns in den besten Händen.

Seien Sie unser Gast – wir freuen uns auf Sie!
Ihre Familie Venema



FrISChe Milchshakes und fruchtige Quarkspeisen, sahniges Eis und herzhafte Käsebröte, aromatischer Milchkaffee oder ein Glas kühle Buttermilch – diese und andere Leckereien gibt es in den Melkhüs der Wesermarsch!

Die Landfrauen wissen, was man alles Leckeres aus Milch zaubern kann. Sie behalten dieses Wissen aber nicht für sich. Ganz im Gegenteil, die Produkte verkaufen sie in den kleinen grünen Holzhäuschen mit rotem Dach und weißen Sprossenfenstern, den sogenannten Melkhüs, die entlang der Deutschen Sielroute auf Bauernhöfen zu einer gemütlichen Rast einladen.



Die Milchraststätten sind für Ausflügler von nah und fern in der Regel täglich von Mai bis Oktober geöffnet. Die genauen Öffnungszeiten sind von Melkhus zu Melkhus unterschiedlich. Landfrauen und Bäuerinnen bieten hier köstliche Erfrischungen rund um die Milch an und geben gern Informationen zur Milchviehwirtschaft und Insider-Tipps zu den schönsten Ausflugszielen in der Wesermarsch.

Selbst wenn die Melkhus-Betreiberinnen mal nicht persönlich anzutreffen sind, steht einer Erfrischung nichts im Wege: Radfahrer, Inline-Skater oder Motorradfahrer dürfen sich aus den gut gefüllten Kühlschränken und Eistruhen gern selbst bedienen – gegen Bezahlung in die Vertrauenskasse versteht sich.

Jedes Melkhus ist einzigartig, und jede Betreiberin legt viel Wert auf individuelle Gestaltung: Neben liebevollen Dekorationen findet sich auch das eine oder andere persönliche Geheimrezept im Angebot. So lohnt sich ein Besuch aller neun Melkhüs in der Wesermarsch!



- 1 Anke Plümer, Feldhauser Str. 2, 26969 Butjadingen-Feldhausen
Tel.: 0 47 33 / 14 55, www.deichschaefererei-feldhausen.de
- 2 Annemarie Cornelius, Seeverns 26, 26969 Butjadingen-Seeverns
Tel.: 0 47 36 / 379, www.melkhus-seeverns.de
- 3 Anna Tahden, Burhaver Str. 11, 26969 Butjadingen-Waddens
Tel.: 0 47 33 / 403
- 4 Bianca Theerkorn, Olympiastr. 35, 26936 Stadland / Norderschwei
Tel.: 0 47 37 / 77 54 00 0, www.hofammeer.de
- 5 Annegret Schildt, Hammelwarder Außendeich 2, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 54 09
- 6 Karin Schumacher, Deichstr. 10, 27804 Berne-Ohrt
Tel.: 0 44 06 / 55 26
- 7 Inge-E. Struck, Kreuzmoorstr. 28, 26349 Jade-Jaderkreuzmoor
Tel.: 0 44 54 / 18 02, www.stellplatz-3-eichen.de
- 8 Imke Harms, Huntorfer Damm 2, 26931 Elsfleth-Fuchsberg
Tel.: 0 44 85 / 338, www.melkhus-fuchsberg.de
- 9 Heike Köhne, Reitlanderzoll 14, 26937 Stadland-Augustgroden
Tel.: 0 47 34 / 10 95 11

Landleben Kulinarik

Kulturzentrum Seefelder Mühle



Hauptstraße 1, Seefeld

Seefelder Mühle – Kulturzentrum, Denkmal, Café
Hauptstraße 1, 26937 Stadland
Tel: 0 47 34 / 12 36
E-Mail: kulturzentrum@seefelder-muehle.de
www.seefelder-muehle.de



Die Seefelder Windmühle ist mehr als ein technisches Denkmal: Sie bietet Konzerte, Ausstellungen, Workshops, Trauungen, Feste, historische und technische Mühlenführungen. Im Mühlenladen gibt es Kunsthandwerk und regionale Lebensmittel zu erwerben. Das Mühlencafé begeistert mit hausgebackenen Torten, anderen Leckereien und jeden Sonntag mit einem Frühstücksbuffet. Jeden ersten Sonntag im Monat findet der Landfrauenmarkt statt. Geöffnet von April bis Oktober täglich von 10-18 Uhr. November bis März freitags und samstag von 14-18 Uhr und sonntags von 10-18 Uhr.

To'n Diek



Jade

Café To'n Diek
Bäderstraße 134, 26349 Jade
Tel.: 04455 / 9489444



Direkt am Deich des Jadebusens liegt in Norderschweiburg das Café „To'n Diek“. Ideal gelegen für Radfahrer an der Deutschen Sielroute, des Nordseeküstenradweges, der Route um den Jadebusen und der Wattenmeer-Tour Jade als willkommener Zwischenstopp. Frühstück, Brunch, Snacks, frisch gebackenen Kuchen u.v.m. gibt es im gemütlichen Café oder auf der großen Sonnenterrasse im Biergarten.
Für Übernachtungen stehen Gästezimmer mit Frühstück zur Verfügung.

Butjadinger Wein & Teekontor



Burmeidsweg 1, Butjadingen

Butjadinger Teekontor-Teestube & Café Ekke Nekkepenn
Burmeidsweg 1, 26960 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 17 37 32
E-Mail: teeladen@teekontor-nordsee.de
www.teekontor-nordsee.de



Umfangen von reiner Salzlucht, inmitten grüner Marschenlandschaft, direkt am Weltnaturerbe Wattenmeer-Langwarder Groden, liegt die „schönste Stube Butjadingens“ in einem Gulf-Hof. In urgemütlicher Atmosphäre genießt man hier wie zu Uromas Zeiten den traditionellen Ostfriesen Tee und Kaffee auf Stövchen, mit selbstgemachten Torten und leckerem Schlemmer-Butterkuchen werden die Gäste verwöhnt, auch im Rosengarten. Ausgiebig stöbern lässt es sich im Teekontor gleich nebenan, außer 200 Sorten Tee findet man hier Mitbringsel wie Teegeschrir, Kuschel-schafe, Sanddornprodukte, Lamm-Salami, Schaf- und Ziegenkäse u.v.m..

Landleben Kulinarik

Kogge



Rathausplatz 7, Elsfleth

Restaurant & Hotel Kogge
Rathausplatz 7, 26931 Elsfleth
Tel: 0 44 04 / 95 99 110, Fax: 0 44 04 / 95 99 120
info@kogge-elsfleth.de, www.kogge-elsfleth.de



Wir bieten Ihnen individuellen Service und ein maritimes Ambiente direkt am Rathausplatz. Lassen Sie sich von unserer modernen deutschen Küche verwöhnen - denn wir kochen stets frisch und saisonal für Sie! Unsere Gästezimmer bieten ein Ambiente mit der Klasse von drei Sternen. Die Kogge liegt direkt am Weser-Radweg und bietet Stellplätze für Ihre Fahrräder. Kostenfreie PKW-Parkplätze und Bootsanleger (kostenpflichtig / 50m entfernt) sind vorhanden. Damit Sie immer etwas Neues entdecken können, richten wir regelmäßig besondere Veranstaltungen aus - Kulinarisches gepaart mit kulturellem Vergnügen. Kommen Sie „an Bord“!

Offene Gartenpforte



Ansprechpartner: Bremerhavener Gartenbauamt
Eckernfeldstraße 5, 27580 Bremerhaven
Tel.: 0 47 1 / 59 02 14 6
E-Mail: gartenbauamt@magistrat.bremerhaven.de
www.bremerhaven.de



Mit viel Liebe, Erfahrung und einem grünen Daumen hegen und pflegen Gartenbesitzer die Oasen der Ruhe und Erholung vor und hinter ihren Domizilen. Jeder ambitionierte Gärtner hat individuelle Vorstellungen von seinem Gartenparadies. Damit sich möglichst viele Menschen zusammen an der attraktiven Pflanzenpracht erfreuen können, gibt es die „Offene Gartenpforte“, die auf ein Vorbild aus dem Jahr 1927 in England zurückgeht.

An den Aktionstagen im Mai und Juni kann man sich beim Besuch von Privatgärten Anregungen für die Gestaltung der eigenen Grünzone holen, ein bisschen fachsimpeln, Erfahrungen austauschen – oder einfach nur die Schönheit der Gärten mit ihren betörenden Düften und leuchtenden Farben bewundern.

In den Landkreisen Wesermarsch und Cuxhaven sowie in der Seestadt Bremerhaven laden seit 10 Jahren Gärtnerinnen und Gärtner ein, ihre Schmuckstücke der Gartenkunst zu besuchen. Während der Aktionstage gibt es Führungen, Kaffee und Kuchen sowie Verkaufsangebote für Gartendekorationen.

Veranstaltungstipp:

- Landpartie „Garten & Ambiente“ jedes 1. Wochenende im Juni in Nordenham. Nähere Informationen unter www.garten-und-ambiente.de
- „Der kleine Gartenmarkt“ jedes Jahr zum Muttertag in Elsfleth. Nähere Informationen unter www.elsfleth.de

Kunstvoll und bodenständig...

In der Wesermarsch formten einzigartige historische Kulturtechniken wie der Wurt- und Deichbau oder die Einrichtung eines ausgeklügelten Be- und Entwässerungssystems das Gesicht der Landschaft. Heute durchzieht ein 20.000 km langes Netz aus Gräben und Sielzügen das tiefliegende Binnenland. Ein Faszinosum der Kulturtechnik!

Aber schon vor 3.000 Jahren siedelten Menschen im Marschland. Bedeutende Zeugnisse dieser Zeit finden sich im Bronzezeithaus Hahnenknoop. Die Werke des berühmten Bildschnitzers Ludwig Münstermann oder des Orgelbauers Arp Schnitger zeugen in den Kirchen von der Gottesfürchtigkeit im sturmgeplagten Nordseeraum. Zudem spiegeln die Gebäude die Lebenswelten der Bewohner wider - von der kleinen Fischerkate bis zum herrschaftlichen Gehöft. Besucher der Wesermarsch können in spannenden Museen Wissenswertes zu Handwerk, Schifffahrt, Natur, Siel- und Deichbau erfahren. In Galerien und Künstlerhäusern entstehen moderne Werke der bildenden Kunst. Wer Kunst und Natur in einem Zug genießen möchte, kann dies auf dem Skulpturenpfad am Jadebusen, bei den „Unsichtbaren Sehenswürdigkeiten“ oder bei den Akustik-Installationen regionaler Künstler, die sogenannten Hörstühle.

... und kulturnah am
Wasser gebaut.

Museum Nordenham



Hansingstraße 18, Nordenham

Museum Nordenham
Hansingstraße 18, 26954 Nordenham
Tel.: 0 47 31 / 26 99 75, Fax: 0 47 31 / 26 99 77
E-mail: info@museum-nordenham.de
www.museum-nordenham.de



Das Museum Nordenham präsentiert sich mit einer lebendigen und informativen Dauerausstellung zur Stadtgeschichte, angefangen bei der Entwicklung der urzeitlichen Besiedlung über die Hafentstehung bis hin zur blühenden Industriekultur. Faszinierende Schaustücke und fein ausgearbeitete Modelle erzählen von der Ochsenverladung, von Auswandererschiffen, der Seekabelherstellung und der Werftindustrie. Am Beispiel des lokalen Geschehens wird deutsche Geschichte begreiflich gemacht. Regelmäßig sind Sonderausstellungen zu kultur- und regionalgeschichtlichen Themen zu sehen. Audioguides führen durch das Haus.

37

Museum Moorsee Mühle



Butjadinger Straße 132, Abbehausen

Museum Moorsee Mühle
Butjadinger Straße 132, 26954 Nordenham
Tel.: 0 47 31 / 88 98 3, Fax: 0 47 31 / 20 62 80
E-Mail: info@museum-moorseeer-muehle.de
www.museum-moorseeer-muehle.de



Die Moorsee Mühle blickt von ihrem Standort in Abbehausen-Moorsee bei Nordenham stolz auf die Halbinsel Butjadingen. Sie ist eine funktionsfähige Windmühle vom Typ Galerieholländer und steht im Zentrum des größten im Originalzustand bewahrten und museal erschlossenen Mühlenensembles Niedersachsens. Die begehrte Moorsee Mühle ist der Mittelpunkt des regionalen Fachmuseums für Mühlengeschichte und -technik der Wesermarsch. Das großzügige Museumsfreigelände lädt zum entdecken und das Mühlencafé zum gemütlichen verweilen ein. Ein umfangreiches museumspädagogisches Angebot, das abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm sowie jährlich wechselnde Sonderausstellungen machen den Besuch zu einem Erlebnis für Jung und Alt.



Schiffahrtsmuseum Unterweser



Breite Straße 9, Brake & Weserstraße 14, Elsfleth

Schiffahrtsmuseum Unterweser
Breite Straße 9, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 67 91, Fax: 0 44 01 / 52 66
E-Mail: info@schiffahrtsmuseum-unterweser.de
www.schiffahrtsmuseum-unterweser.de



Das Schiffahrtsmuseum Unterweser zeigt die faszinierende Welt der Handelsschifffahrt unter oldenburgischer Flagge an zwei Standorten in Brake – dem Telegraphengebäude von 1846 und im 1808 erbauten Kaufmanns- und Reederhaus Borgstede & Becker – sowie in der Bürgervilla Steenken in Elsfleth. Walfang, Navigation, Schulschifffahrt, seemännische Volkskunst, Schiffbau und das Thema Frauen an Bord sind nur einige Schwerpunkte der interaktiven Dauerausstellung, ergänzt durch ein abwechslungsreiches Jahresprogramm mit Veranstaltungen und Sonderausstellungen für alle Altersgruppen.

Bronzezeithaus Hahnenknoop



Hartwarderwurf bei Rodenkirchen

Förderverein Bronzezeithaus Hahnenknoop e.V.
Am Markt 1, 26935 Stadland
Tel.: 0 47 32 / 89 89, Fax: 0 47 32 / 89 47
E-Mail: touristik@stadland.de
www.bronzezeithaus.de



Eine Reise in die Zeit um 900 vor Christus ermöglicht das Bronzezeithaus Hahnenknoop. Der originalgetreue, 27 Meter lange Nachbau befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Ausgrabungsstätte seines Vorbildes, das als ältestes Haus in der deutschen Nordseemarsch gilt. Gästeführer geleiten Besucher in die Vergangenheit und vermitteln, wie die ersten Siedler in der Küstenmarsch den Kampf mit den Gezeiten des Meeres und den Stürmen aufnahmen, auf dem höher gelegenen Uferwall der Unterweser ihre Häuser bauten und von Ackerbau und Viehzucht mühsam lebten. Ein Stück lebendige Archäologie!

Handwerksmuseum Ovelgönne



Breite Straße 27, Ovelgönne

Handwerksmuseum Ovelgönne
Breite Straße 27, 26939 Ovelgönne
Tel.: 0 44 01 / 81 95 5
E-Mail: office@handwerksmuseum-ovelgoenne.de
www.handwerksmuseum-ovelgoenne.de



Das Handwerksmuseum im Zentrum des Burgdorfes zeigt in den kleinen Kammern eines denkmalgeschützten Bürgerhauses von 1773 alle Handwerksberufe. Auf zwei Etagen entdecken Sie Techniken aus prädigitalen Zeiten, mit denen Schmiede, Stellmacher, Torfstecher, Schuster, Tischler, Weber, Fotografen, Apotheker, Zahnärzte, Schneider, Frisöre, Hausfrauen früher unseren Alltag gestalteten. Erstaunliches findet man auch, wenn man sich mit der „Ovelgönner Zeitkurbel“ in die Vergangenheit des 500 Jahre alten Ortes – einst genannt „Klein-Paris der Wesermarsch“ – hineindrehen. Zum Mitmachen und Anfassen laden Spielstationen ein. In der Schmiede oder im Sängerrzimmer kann man heiraten.

Routen der Baukultur



Butjadingen, Elsfleth, Berne

Touristikgemeinschaft Wesermarsch
Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 85 61 14, Fax: 0 44 01 / 99 69 20
E-Mail: info@NordseejadeWeser.de
www.NordseejadeWeser.de



Die historische Architektur der Wesermarsch ist geprägt vom Leben am und mit dem Wasser. Drei Fahrradrundrouten führen entlang der schönsten historischen Gebäude, zu denen Infotafeln Spanendes über die Architektur und das wechselvolle Leben der Erbauer und vormaligen Besitzer erzählen. Manch heutiger Bewohner ist sogar bereit, nach Voranmeldung seine Türen für interessierte Besucher zu öffnen.



Wurtenroute (Länge ca. 25 km) –
Butjadingen

Die Wurtenlandschaft Butjadingens zeugt von den historischen Bemühungen vor der Zeit des Deichbaus, die Gehöfte und Ländereien vor Sturmfluten zu schützen. Die künstlich geschaffenen Besiedlungshügel sind auch heute noch weit sichtbare Landmarken in der flachen Marsch. Hier begegnen dem Reisenden vor allem kleine, reetgedeckte Zwei-Ständer-Häuser, in denen Handwerker, Fischer oder Heuerleute lebten. Nur die reichen Marschenbauern konnten sich stolze Gulfhöfe leisten.

Marsch und Moor (Länge ca. 25 km) – Elsfleth

Das Binnenland der Wesermarsch ist von weiten Moorflächen mit weichem, nassem Untergrund geprägt. Typisch für die Moorbesiedlung sind die langgestreckten Moorhufendörfer, in denen die Hofstellen dicht an dicht an der Straße liegen. Die rückwärtig gelegenen Moorflächen wurden auf bis zu 8 Kilometer langen Flurstücken erschlossen. Neben den typischen Moorriemer Fachwerkhäusern mit weißem Ständerwerk sind auch herrschaftliche Häuser in Elsfleth zu bewundern.

Flussroute (Länge ca. 30 km) – Berne

In der Nähe von Weser und Hunte fanden Bauern fruchtbaren Boden vor. Auf den höher gelegenen Uferwällen ließ es sich wunderbar siedeln, die Wasserstraßen regten Handel und Schiffsbau an – ein idealer Platz zum Leben! Von der geduckten, kleinen Fischerkate am Deich bis hin zu repräsentativen Gutshäusern zeigt die Flussroute die Architektur einer historischen Flusslandschaft.

Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel



Fedderwardsiel, Butjadingen

Nationalpark-Haus Museum Fedderwardsiel
Am Hafen 1, 26969 Butjadingen

Tel.: 0 47 33 / 85 17

E-Mail: info@museum-fedderwardsiel.de

www.nationalparkhaus-wattenmeer.de/fedderwardsiel



Ebbe und Flut, Salzwiese und Watt, Deiche und Meer - unsere neue Ausstellung „Leben im Wechsel der Gezeiten“ zeigt das spannende Leben von Mensch, Tier und Pflanze im und am Watt. Auf drei Etagen können Sie Wasser-, Land- und Luftwelten erkunden. Ein vielfältiger Mix aus Multimediastationen, Modellen, Dioramen und historischen Exponaten verknüpft diese Welten miteinander und lädt Sie zum Mitmachen und Entdecken ein. Über einen Aufzug sind alle Themenbereiche für jeden gut erreichbar.

Weser-Side Gallery

Flughafenstraße, Lemwerder

Weser-Side-Gallery

Flughafenstraße, 27809 Lemwerder

Ansprechpartner: Gemeinde Lemwerder

Stedinger Straße 51, 27809 Lemwerder

Tel.: 0 42 1 / 67 39 11, Fax: 0 42 1 / 67 39 54

E-Mail: tourismus@lemwerder.de, www.lemwerder.de



An der Flughafenstraße, direkt am Aussichtsturm „Weitblick“, beginnt die im Sommer 2018 entstandene „Weser-Side-Gallery“. Auf einer Hochwasserschutzwand entlang des ehemaligen Flughafengeländes erstreckt sich auf ca. 1.000 m Länge eine Freiluftgalerie. Diese zählt zu den größten des Landes. Nationale und internationale Graffiti- und Street-Art-Künstler haben gemeinsam mit lokalen Organisationen viele einzigartige Kunstwerke geschaffen. Bildnachweis: Torsten Schröder

Museum Kaskade – Infohaus Wasser

Diekmannshausen, Jade

Museum Kaskade – Infohaus Wasser

Bäderstraße 2, 26349 Jade/Diekmannshausen

Tel.: 0 44 55 / 91 19 12, www.oowv.de

Öffnungszeiten OOWV: Mo, Di, Do, Fr 10 - 12 Uhr,

Mi 14 - 17 Uhr, So 13 - 18 Uhr, Eintritt frei



Tauchen Sie ein in die spannende Welt des Wassers! Im Museum Kaskade – Infohaus Wasser erwartet Sie eine spritzige, interaktive Ausstellung mit originalen Exponaten, Mitmach- und Medien-Stationen für Jung und Alt. Die 1956 gebaute Kaskade ist ein historisches Speicherpumpwerk des OOWV, das zu einer modernen Wissenswelt umgebaut wurde. Auf gut 1.000 Quadratmetern können Besucher entdecken, wie sich die Trinkwasserversorgung im Lauf der Jahrzehnte gewandelt hat. Anschaulich und unterhaltsam erfahren Interessierte alles über die Bedeutung des Trinkwassers für die Menschen an der Küste, das Element Wasser, den Klimawandel und den Wasserschutz.



Planetenweg Nordenham

Start: Union-Pier, Nordenham

Nordenham Marketing & Touristik e.V.
 Marktplatz 7, 26954 Nordenham
 Tel.: 0 47 31 / 93 64 0, Fax: 0 47 31 / 93 64 46
 E-Mail: info@nordenham.de, www.nordenham.net



Der Planetenweg ist ein maßstabsgetreues Modell unseres Sonnensystems und stellt die unvorstellbaren Dimensionen des Kosmos anschaulich dar: Im Maßstab von eins zu einer Milliarde scharen sich die Himmelskörper um die Sonne, die als dreidimensionales Modell am Union-Pier im Zentrum Nordenhams angesiedelt ist. Zu den Planeten von Merkur bis Pluto erläutern Aluminiumtafeln mit Halbreif Informatives, Spannendes und Wissenswertes. Die Wegeführung des Planetenweges hat eine Gesamtlänge von knapp 6 km, eine Alternativstrecke kürzt den Weg um 4 km ab.

Weg ans Watt

Bäderstraße, Schweiburg

Gemeinde Jade - Jade Touristik
 Bäderstraße 2, 26349 Jade
 Tel.: 0 44 55 / 14 58, Fax: 0 44 55 / 14 50
 E-Mail: info@ruhigunggemuetlich.de
 www.ruhigunggemuetlich.de



Der Weg ans Watt in Schweiburg, ein historischer Fußweg, führt Naturliebhaber vom Deich durch die weiten Salzwiesen des Nationalparks bis zu den neu angelegten Pütten, das sind durch den Abbau von Klei für den Deichbau entstandene Wasserflächen. Ein künstlerisch gestaltetes Leitsystem gibt den Weg vor: Griesgrämige Seebären, treublickende Schafe und verwunschene Fabelwesen, die aus alten mannshohen Eichenbalken geschnitzt sind, geleiten die Besucher durch die Salzwiesen – und passen auf, dass niemand vom Weg abkommt oder gar die sensible Tierwelt des Weltnaturerbes Wattenmeer stört. Der Weg ans Watt garantiert ein einmaliges Natur- und Kulturerlebnis.

Kunst am Deich



Eckwarderhörne bis Mariensiel

Touristikgemeinschaft Wesermarsch
 Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake
 Tel.: 0 44 01 / 85 61 14, Fax: 0 44 01 / 99 69 20
 E-Mail: info@NordseeJadeWeser.de
 www.NordseeJadeWeser.de



Eindrucksvolle Bildhauerkunst zeigt die „Kunst am Deich“, ein Skulpturenpfad rund um den Jadebusen, der sich von Eckwarderhörne (Butjadingen) bis nach Mariensiel (Friesland) erstreckt. Entlang der durch Sturmfluten entstandenen Meeresbucht vermitteln 14 Kunstwerke regionaler Künstler die Geschichte der Schöpfung und deren Bewahrung. Sie drücken aus, was heute die elementare Aufgabe der Deichbände ist: das Land an der Küste als Lebensraum für den Menschen zu sichern.

Unsichtbare Sehenswürdigkeiten

Butjadingen, Lemwerder, Nordenham, Jade

Unsichtbare Schätze verbergen sich in der Wesermarsch, die heute noch in Büchern und Karten existieren: Untergegangene Dörfer, vergessene Klöster, Handelswege und Mythologien. Die Künstlerinnen Bärbel Deharde und Ute Extra gestalteten einen Kulturpfad mit Skulpturen und akustischen Installationen, die diese unsichtbaren Sehenswürdigkeiten wieder erlebbar machen.



- ▶ **Die Mettje**
Am Deich, Burhave
- ▶ **Der Salz-Torf-Kegel**
Bundesstr. 97, Jade
- ▶ **Der Blanke Hans**
Strandallee 35, Tossens
- ▶ **Das Kreuz der Johanner am Friesenstrand**
Interweg/Klosterweg, Butjadingen
- ▶ **Sehnsuchtswesen**
Am Weserufer (Ende Rasmussenstr.), Lemwerder
- ▶ **Untergegangene Dörfer**
Bäderstr. 134, Jade
- ▶ **Der Friesenfriedhof**
Langwarder Str. 128, Langwarden
- ▶ **Jedutenhügel**
Kanonenweg, Dorf Volkers, Nordeham/Blexen

Selbst kulturgeschichtliche Sehenswürdigkeiten, die man nicht sieht, gibt es in Butjadingen zu bewundern. Ob Sagengestalten, wie den Blanken Hans oder die Mettje, oder ein Massengrab als Zeugnis der bedeutendsten Schlacht in der Wesermarsch - die Unsichtbaren Sehenswürdigkeiten nehmen sich dieser Themen in optisch-akustischen Installationen an. Ein unscheinbarer Hügel, der Friesenkirchhof in Langwarden, ist in Wirklichkeit das Massengrab einer der bedeutendsten historischen Schlachten in der Wesermarsch, bei der nach dem Motto „Lever doot as Sklav“ die liebgewonnene Freiheit verteidigt werden sollte. Die Unsichtbaren Sehenswürdigkeiten bereiten dieses und andere Themen mit optisch-akustischen Installationen zeitgemäß auf.

Mittels akustischer Skulpturen wurden längst vergangene Sehenswürdigkeiten „hörbar“ gemacht. Insgesamt stehen acht Skulpturen in der gesamten Wesermarsch verstreut. In Lemwerder berichtet das „Sehnsuchtswesen“ von der Schifffahrt, dem Wal- und Robbenfang und dem Leben aus vergangenen Zeiten. Am Ende der Rasmussenstraße, wenige Schritte weiter bis zur Weser, ist diese Sehenswürdigkeit zu finden. 53°10'04.6"N 008°36'55.0"E.



Privatgalerie Ysabel Sureth

Achterstädterstraße 11, Stadland

Ysabel Sureth Kunst Intensiv
Achterstädter Straße 10 & 11, 26936 Stadland
Tel.: 0 47 37 / 81 11 9-61
E-mail: info@ysabel-sureth.de, www.kunst-intensiv.de

Kurse – Übungen - Workshops vom 11.7. – 10.8.2019



Ysabel Sureth Kunst Intensiv bietet verschiedene Kurse in den Bereichen Malerei, Aquarell, Zeichnen, Bildhauern & Taiji Qigong an. Im kleinen persönlichen Rahmen erschaffen Sie mit fachlicher Unterstützung Ihre eigenen Werke. Sie erlernen intensiv die künstlerischen Techniken und diskutieren Ihre Kunst mit den anderen Kursteilnehmern und Dozenten. In idyllischer Atmosphäre, fern jeglicher medialen Hektik, abgelegen auf dem Land, können Sie sich ganz der Kunst widmen. Die Kurse sind sowohl für Fortgeschrittene als auch für Anfänger geeignet.

Kulturschatz Kirche - Auf den Spuren Ludwig Münstermanns

Touristikgemeinschaft Wesermarsch
Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 85 61 14, Fax: 0 44 01 / 99 69 20
info@NordseeJadeWeser.de
www.NordseeJadeWeser.de



Die zahlreichen, oft noch mittelalterlichen Dorfkirchen erheben sich auf wesermarschtypischen, hochwassersicheren Hügeln, sogenannten Wurten. Sie sind von malerischen Friedhöfen umgeben, und im Inneren der Kirchen wartet so mancher Kulturschatz darauf, entdeckt zu werden. Eine besondere Augenweide sind Kirchengestaltungen mit Werken des berühmten Bildschnitzers Ludwig Münstermann.

Ludwig Münstermann, der aus Hamburg oder Bremen stammen soll, ist der bekannteste Vertreter des Manierismus in Norddeutschland. Der Manierismus ist eine Stilrichtung des 17. Jahrhunderts, zwischen Renaissance und Barock. Er zeichnet sich besonders durch seine übersteigerten, teilweise grotesken Figuren aus. Auffällig sind außerdem die gedrehten und gezierten Ornamente. Durch unsachgemäße Restaurierung sind die manchmal grellen Farbfassungen nicht mehr überall vorhanden. Dennoch ist die dramatische Ausdruckskraft seiner Altäre, Kanzeln und Taufbecken auch heute noch spürbar.

Ob auf eigene Faust oder innerhalb einer Gästeführung – die Entdeckung der Werke Münstermanns lässt staunen. Einige Münstermann-Kirchen haben feste Öffnungszeiten, für andere kann der Schlüssel im Pfarrhaus entliehen werden.

Die mit Münstermann-Werken ausgestatteten Kirchen sind im Folgenden mit diesem Symbol gekennzeichnet:



Galerie Schönhof

an der B437 bei Diekmannshausen

Galerie Schönhof
An der Bundesstraße 437, 26349 Jade
Tel.: 0 44 55 / 91 80 96, Fax: 0 44 55 / 91 80 97
E-Mail: jheumann@galerie-schoenhof.de
www.galerie-schoenhof.de



Im stilvoll restaurierten Gulfhaus von 1872 – einem der seltenen Fünf-Ständer-Häuser Niedersachsens – befindet sich die Galerie Schönhof mit angeschlossenem Blaudruckatelier. Seit 1992 finden hier regelmäßig Ausstellungen von national und international renommierten Künstlern statt, darunter Armin Müller-Stahl, Christo und Hundertwasser. Viele Künstler hinterließen selbst entworfene und bemalte Stühle, die in der Galerie zu bewundern sind. Neben wunderschönen Blaudrucktextilien bietet die Galerie alljährlich Lithografie-Kurse in der hauseigenen Lithografie-Werkstatt an.

Arp Schnitger

Arp-Schnitger-Gesellschaft e.V.
Raiffeisenstraße 19, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 70 03 09
info@arp-schnitger-gesellschaft.de
www.arp-schnitger-gesellschaft.de



Neben den Arbeiten von Ludwig Münstermann finden sich in den Kirchen der Wesermarsch auch Werke Arp Schnitgers. Schnitger, der 1648 in Schmalenfleth bei Brake geboren und 1719 in Hamburg-Neuenfelde bestattet wurde, gilt als der größte Orgelbauer des 17. Jahrhunderts und Vollender der Barockorgel. Er begann als Tischlergeselle in der Werkstatt seines Vaters, hat in Glückstadt eine Ausbildung als Orgelbauer absolviert und war schnell überregional für seine hochwertige Arbeit bekannt. Seinen Durchbruch schaffte Arp Schnitger, als er für die St. Nicolai-Kirche in Hamburg die größte Orgel Deutschlands bauen sollte. Nach fünf Jahren



Arbeitszeit reisten Orgelfachleute und Komponisten wie Buxtehude, Bach und Händel in die Hansestadt und zeigten sich tief beeindruckt von der Klangfülle und Qualität des Instruments.

In den Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst, den Herzogtümern Bremen und Verden und den Fürstentümern Schleswig und Holstein hatte er sich eine Art Monopolstellung für den Orgelbau erworben. Zudem wurde er preußischer Hoforgelbaumeister. Schnitger-Orgeln wurden nicht nur in Deutschland und in den Niederlanden errichtet, sondern auch in England, Portugal, Spanien, Russland und

sogar in Brasilien. Heute sind weltweit noch ungefähr 30 Instrumente erhalten, die als Arp Schnitger-Orgeln bezeichnet werden können. Insgesamt hat er an 170 Orgeln gearbeitet.

St.-Aegidius-Kirche in Berne

Am Kirchhof 4, Tel.: 0 44 06 / 238

Besonderheiten: Sand- und Backsteinbau aus dem 11./13. und 14. Jahrhundert. Besonders bemerkenswert sind der Altar und die Kanzel aus der Werkstatt Ludwig Münstermanns.

Öffnungszeiten und Führungen: Nach Ansprache mit dem Kirchenbüro, am Wochenende auf Anfrage; Führungen nach Vereinbarung



St.-Bartholomäus-Kirche in Brake-Golzwarden

Raiffeisenstraße 21, Tel.: 0 44 01 / 81 00 4

Besonderheiten: Hier wurde 1648 der berühmte Orgelbauer Arp Schnitger getauft. Der Taufstein stammt aus der Werkstatt Ludwig Münstermanns.

Öffnungszeiten: März - Oktober von 09.00 - 17.00 Uhr
Führungen nach Vereinbarung.



St.-Bartholomäus-Kirche in Tossens

Münstermannweg 1, Tel.: 0 47 36 / 358

Besonderheiten: Altar und Taufstein von Ludwig Münstermann sowie eine Orgel aus dem Jahr 1660 mit einzigartigen Klängen.

Öffnungszeiten und Führungen: Führungen finden jeden ersten Mittwoch im Monat von 9.00-11.00 Uhr statt.



Fachwerkkirche St. Anna zu Bardenfleth

Georgstraße 6, Tel.: 0 44 85 / 369

Besonderheiten: Die Kirche St. Anna wurde 1620 erbaut und ist die einzige Ständerfachwerkkirche im Oldenburger Land.

Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung

Friedrichskirche in Kirchhammelwarden

Hammelwarder Straße 3, Tel.: 0 44 01 / 93 08 84

Besonderheiten: Auf dem Friedhof der Mitte des 18. Jahrhunderts erbauten Kirche sind die berühmtesten Persönlichkeiten Brakes beerdigt: Karl Rudolph Brommy (Admiral der 1. Deutschen Kriegsflotte) und der Heimatdichter Georg von der Vring. Öffnungszeiten: März - Oktober von 09.00- 18.00 Uhr,

Führungen nach Absprache



St.-Gallus-Kirche in Altenesch

Au dem Strepel 11, Tel.: 0 42 1 / 67 66 4

Besonderheiten: Die 1299 erstmals urkundlich erwähnte Kirche steht auf einem Massengrab mit Opfern und Kreuzfahrern. Sie beherbergt die letzte noch erhaltene Orgel von Georg Wilhelmi.

Öffnungszeiten und Führungen: Schlüssel im Gemeindebüro erhältlich; Gruppenführungen nach Vereinbarung



St.-Hippolyt-Kirche in Blexen

Deichstraße 10, Tel.: 0 47 31 / 31 10 4

Besonderheiten: In der Zeit vom 11. bis 14. Jahrhundert entstandener romanischer Saalbau mit Innenausstattung aus der frühen Barockzeit. Bemerkenswert: Kanzel, Orgelprospekt, Emporen- und Deckenbemalung; Altar aus der Werkstatt Ludwig Münstermanns, St.-Willehad-Brunnen.

Öffnungszeiten und Führungen: April – Oktober 8.00-18.00 Uhr, Nov. – März geschlossen; Führungen nach Vereinbarung

Heilig-Kreuz-Kirche Bardewisch

Barschlüter Straße 1, Kirchenbüro Tel.: 0 42 1 / 67 66 4

Besonderheiten: Von den Zisterziensern 1245 erbaute Kirche mit sehenswerten mittelalterlichen Fresken sowie Altaraufsatz aus dem Jahre 1764. Öffnungszeiten und Führungen: Schlüssel im Gemeindebüro erhältlich; Gruppenführungen nach Vereinbarung

St.-Johannis-Kirche in Strückhausen

Kirchweg 14, Tel.: 0 44 80 / 222

Besonderheiten: Backsteinbau von 1519 in idyllischer Lage. Außergewöhnlich sind die 36 Emporenbilder aus der biblischen Geschichte. Als Maler wird Wolfgang Heimbach vermutet. Öffnungszeiten und Führungen: Täglich geöffnet; Führungen nach Vereinbarung mit Dörte Koopmann (Tel.: 04480 / 1600)

Kapelle am Deich in Lemwerder

Kapellenweg 3-4, Kirchenbüro Tel.: 0 42 1 / 67 66 4

Besonderheiten: Die Walfängerkapelle aus dem 13. Jahrhundert wurde auf einer Wurt erbaut. Sie besitzt einen Glockenturm von 1652 sowie eine Kanzel aus dem Jahre 1586. Öffnungszeiten: Die verlässlich geöffnete Kirche hat vom 01.05. bis 31.10. des Jahres von 08:00 - 18:00 Uhr durchgehend geöffnet! Gruppenführungen nach Vereinbarung über das Kirchenbüro.

Kirche Seefeld

Hauptstraße 46, Tel.: 0 47 34 / 300

Besonderheiten: Die Kirche im norddeutschen Barock von 1675 wurde stilrein erhalten; Altaraufsatz aus der Werkstatt vom Meister Engel zu Burg, Kanzel von 1695, Taufstein von 1702.

Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung

St.-Lamberti-Kirche in Eckwarden

Eckwarder Straße 9, Tel.: 0 47 36 / 233

Besonderheiten: Die 1450 geweihte Kirche zeugt mit dem im Watt gefundenen Taufstein von der Kreativität der Bewohner, alte Sachen neu zu verwerten; Altar, Taufstein und Epitaph von Ludwig Münstermann.

Öffnungszeiten und Besichtigungen: Vom Frühjahr bis zum Ewigkeitssonntag (8.00-18.00 Uhr), Führungen nach Vereinbarung



St.-Laurentius-Kirche in Abbehausen

St.-Laurentius-Straße 2, Tel.: 0 47 31 / 88 66 1

Besonderheiten: Taufstein mit bewegter Geschichte: Neben weiteren Inschriften trägt der Taufstein die Signatur Ludwig Münstermanns.

Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung



St.-Laurentius-Kirche in Langwarden

Langwarder Straße 128, Tel.: 0 47 33 / 10 02

Besonderheiten: 800 Jahre alte, mit Steinen aus der Eifel errichtete Kirche mit historisch bedeutender Orgel.

Öffnungszeiten und Führungen: auf Anfrage

Bitte achten Sie auf die Angaben im Veranstaltungskalender oder im Internet unter www.butjadingen.de



St.-Marien-Kirche zu Athens

Wehrdeich, Tel.: 0 47 31 / 89 11 0

Besonderheiten: Kirchenschiff und Chor von 1606, kelchförmiger Taufstein von 1590, Hauptbild des 1608 angeschafften Altaraufsatzes zeigt die Golgatha-Szene. Öffnungszeiten und Führungen: Montag bis Freitag von 9.00-18.00 Uhr; im Winter bis Einbruch der Dunkelheit; Schlüssel im Pfarrhaus, Bauernweg 12 erhältlich oder nach Vereinbarung

St.-Marien-Kirche in Brake

Breite Straße 52, Tel.: 0 44 01 / 41 25

Besonderheiten: Die katholische Kirche prägt durch ihren 6,5 t schweren Anker, der Weltkugel und dem Kreuz auf dem 40 m hohen Kirchturm das Stadtbild. Öffnungszeiten sind täglich von 08.00 - 18.00 Uhr. Führungen nach Vereinbarung

St.-Marienkirche in Neuenhuntorf

Deichstraße 120, Tel.: 0 44 06 / 272

Besonderheiten: Altäre und Kanzeln der 1489 errichteten Saalkirche zeigen die norddeutsche Handwerkskunst vergangener Jahrhunderte. Sehenswert ist der Friedhof mit der Gruft der Familie Münnich aus dem 18. Jahrhundert. Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung unter Tel.: 0 44 06 / 64 42

St.-Marienkirche in Warfleth (Schifferkirche)

Deichstraße 120, Tel.: 0 44 06 / 295

Besonderheiten: Ehemalige Schifferkirche aus dem 15. Jahrhundert, idyllisch am Deich gelegen. Öffnungszeiten und Führungen: Täglich geöffnet von 8.00-18.00 Uhr, im Winter bis 16.00 Uhr; Führungen nach Vereinbarung

St. Marcellinus und Petrus Kirche

Am Kirchweg, 26969 Butjadingen-Waddens, Tel.: 0 47 33 / 382

Öffnungszeiten und Führungen: auf Anfrage

St.-Martins-Kirche in Ovelgönne

Kirchenstraße 4, Tel.: 0 44 80 / 222

Besonderheiten: Die St.-Martins-Kirche wurde 1809 im Charakter eines Wohnhauses mit integrierter Pastoren- und Küsterwohnung erbaut. Sie ist die einzige der sogenannten Straßenkirchen im Oldenburger Land. Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung

St.-Matthäus-Kirche in Esenshamm

Alte Heerstraße 40, Tel.: 0 47 31 / 21 52 0

Besonderheiten: Saalkirche des 14. Jahrhunderts mit nachreformatorischer Ausstattung. Eine Besonderheit bildet das mit zahlreichen Hausmarken versehene Kirchengestühl. Öffnungszeiten und Führungen: Schlüssel im Pfarrhaus erhältlich; Gruppenführungen nach Vereinbarung

St.-Matthäus-Kirche in Rodenkirchen

Schulstraße 5, Tel.: 0 47 32 / 83 93

Besonderheiten: Mit Altar, Kanzel, Taufstein und Epitaph findet sich in der St.-Matthäus-Kirche eine der umfangreichsten Kirchenausstattungen aus der Hand Ludwig Münstermanns. Öffnungszeiten und Führungen: Täglich von 8.00-18.00 Uhr; Führungen auf Anfrage oder unter www.kirche-rodenkirchen.de



St. Nicolai Kirche

Hauptstraße 45a, in Butjadingen-Stollhamm, Tel.: 0 47 35 / 380

Öffnungszeiten und Führungen: auf Anfrage

St.-Nicolai-Kirche in Elsfleth

Nicolaiplatz 3, Tel.: 0 44 04 / 23 20

Besonderheiten: Die St.-Nicolai-Kirche ist eine von sechs Hakenkirchen Deutschlands. Erbaut wurde sie um 1503 für die Schiffer- und Bauersleute der Stadt Elsfleth. Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung

St.-Petri-Kirche in Burhave

Lübbe-Siebet-Straße 4, Tel.: 0 47 33 / 382

Besonderheiten: Ursprünglich als Wehrkirche errichtete und 1878 umgebaute Kirche mit nennenswertem Taufstein aus dem 12. Jahrhundert. Öffnungszeiten sind täglich von 10.00-18.00 Uhr, Führungen: Mi. 10.30 Uhr

St.-Secundus-Kirche in Schwei

Lindenstraße 20, Tel.: 0 47 37 / 727

Besonderheiten: In der St.-Secundus-Kirche warten gleich drei Werke Ludwig Münstermanns darauf entdeckt zu werden: Kanzel, Deckel des Taufsteins und Reste des Altars. Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung



St.-Vitus-Kirche in Schweiburg

Kirchenstr. 63, Tel.: 0 44 55 / 298, www.kirchengemeinde-schweiburg.de

Besonderheiten: Kirche am Deich mit etwa 1000 Jahre alter Altarplatte und verschiedenen Gegenständen aus der Klosterkapelle zu Rastede. Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung

Trinitatiskirche in Jade

Kirchweg 10, www.ev-kirche-jade.de

Besonderheiten: Kirche aus dem 16. Jahrhundert mit Busch-Orgel aus dem Jahr 1739 und Altarbild „Die Auferstehung Christi“ aus dem Jahr 1926 von Jan Oeltjen. Öffnungszeiten und Führungen: nach Vereinbarung



Baden, Spielen und Spaß haben

Jaderpark



Tiergartenstraße 69, Jaderberg

Tier- und Freizeitpark Jaderberg
Tiergartenstraße 69, 26349 Jaderberg
Tel.: 0 44 54 / 91 13 0, Fax: 0 44 54 / 91 13-10
E-Mail: info@jaderpark.de
www.jaderpark.de
www.facebook.com/Jaderpark



Der Jaderpark bietet mit seiner Kombination aus Tier- und Freizeitpark attraktive Erlebnisse für jeden Geschmack – und das bei jedem Wetter. Der Tierpark beherbergt rund 600 Tiere, die man bei einem geruhsamen Spaziergang zu sehen bekommt. Ob Flusspferde, Pinguine oder Kängurus, jeder Besucher kann hier sein Lieblingstier finden. Auch wenn man noch nie etwas von Tapir oder Capybara gehört hat, regelmäßig angebotene Rundgänge mit den Tierpflegern schaffen Aufklärung und geben interessante Einblicke in die Arbeit und den Umgang mit den Pfleglingen. Doch auch der direkte Kontakt zum Tier darf nicht fehlen. Streichelgehege mit Haustieren vom kleinen Kamel bis zur Zwergziege bieten alle Möglichkeiten, die Vierbeiner ganz nah und individuell zu erleben – das entsprechende Tierfutter zum Anlocken gibt es natürlich auch. Tropen- und Warmhäuser und große Schaufenster in die Innenräume der Affenbehausungen machen auch einen winterlichen Besuch zum Erlebnis.

Langeweile über Bord, ...

Aktivurlauber und der quirlige Nachwuchs finden in der Wesermarsch jede Menge Möglichkeiten zum Auspowern und Austoben. Beim Sonnenbaden, Strandburgen bauen und mit den Wellen um die Wette schwimmen wechseln sich Action, Spaß und Erholung ab. Bei Ebbe und Regen schlagen Nordseelagune, Hallen- und Tropenbad den Launen der Natur ein Schnippchen. Vor allem die Kinder haben Spaß auf dem Bauernhof, in der Spielscheune oder bei einer der vielen Veranstaltungen der regionalen Museen. Aber spätestens im Tier- und Freizeitpark in Jaderberg oder speziellen Fun-Golfarten ist die ganze Familie dabei. Klootschießen und Boßeln vereinen Spaß und sportliche Leistung und zeigen eine besondere Art der Tradition.

... denn Marsch macht mobil.



Jede Menge Vergnügen für große und kleine Gäste ist im Freizeitpark mit seinen vielen Karussells und Sportgeräten garantiert. So kommt an Wildwasserbahn und Achterbahn sicher keiner vorbei – und wer es etwas ruhiger angehen lässt, der ist bei einer Rundbootfahrt bestens aufgehoben. Den jüngsten Jaderpark-Besuchern bietet die Spielscheune mit Hüpfburg, riesigem Wabbelberg und Kletterlabyrinth Action und Spaß an der Bewegung.

Eine ganz neue Art des Vergnügens bietet die Themenanlage „Grizzly Mountain Adventure“. Hier wurde bis in eine Höhe von 16 Meter eine Erlebniswelt geschaffen, in der geklettert, erkundet und nach Herzenslust gespielt werden kann. Eine Rundfahrt mit dem Jade-Express um die große Afrikaanlage vorbei an Giraffen, Antilopen, Zebras und Straußen ist für die ganze Familie ein Erlebnis-Höhepunkt.

Für das Kulinarische ist im Jaderpark ebenfalls bestens gesorgt: Ein gemütliches Selbstbedienungs-Restaurant und Imbissmöglichkeiten bieten eine große Auswahl an Speisen und Getränken.

Baden, Spielen und Spaß haben

Spielscheune Butjadingen



Strandallee 57, Burhave

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 57a, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 71, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de
www.spielscheune.com



Das ANIMAX Programm, der Kids Club und ein 3000 m² großer Indoorspielplatz, der keine Wünsche offen lässt. Raufklettern, runterrutschen, rüberhüpfen, drunterkriechen - in der Spielscheune Burhave ist immer etwas los. Hier finden die Kinder alles, was Spaß macht: Auf dem Trampolin springen, die Hüpfburg erobern oder mit den Elektrokarts um die Wette flitzen. Und die Großen erholen sich im Café, bei einer Runde Bowling. Egal, ob Schietwetter oder Sonnenschein - hier gibt es Action, das ganze Jahr!

Schatzsuche mit Fischer Fiete und Fietje



über die Halbinsel Butjadingen

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de
www.butjadingen.de



Moin mein Matrose, wir freuen uns, dass du uns bei der Suche nach dem Schatz helfen möchtest. Bevor wir den großen Schatz in den Händen halten können, musst du durch Butjadingen reisen und einige Orte besuchen. Dort musst du nach alten Gesteinen Ausschau halten, die mit farbigen Zahlen versehen sind. Sie sind am Ende deiner Reise hilfreich um den richtigen Zahlencode für den großen Schatz zu ermitteln. Außerdem wartet eine kleine Belohnung auf dich. Sei bereit, denn du wirst eine spannende und interessante Reise antreten! Ein kleiner Tipp von mir: Lese aufmerksam die Hinweise, dann kommst du schneller ans Ziel!



Baden, Spielen und Spaß haben

Baden & Spielen im Center Parcs Park Nordseeküste



Strandallee 36, Tossens

Center Parcs Park Nordseeküste
Nordseeallee 36, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 36 / 92 89 49 4, Fax: 0 47 36 / 92 89 42 8
E-Mail: nordseekueste@groupepvcpc.com
www.centerparcs.de
www.TagesausflugNordseekueste.de



Mit dem tropischen Erlebnisbad „Aqua Mundo“ kann das Wetter in der Erlebnis- und Urlaubsregion Nordsee-Jade-Weser niemanden die Laune verderben. Der Center Parcs Park Nordseeküste garantiert sommerlichen Badespaß an 365 Tagen bei 29° Celsius Luft- und Wassertemperatur. Auf 4.000 m² und vier Ebenen finden Besucher alles, was das Herz begehrt: Wasserrutschen, Crazy River, Wellenbad und ein Außenbecken mit Sonnenterrasse. Abgerundet wird das Badevergnügen durch Aquabic, Babyschwimmen und 50+ AquaFit. Zwei schwimmbadaugliche Rollstühle ermöglichen sogar gehbehinderten Menschen den Badespaß.



Für das richtige Urlaubsgefühl sorgen original Dekoration und Pflanzen aus Sansibar sowie die Saunalandschaft mit orientalischem Ruheraum wie aus 1001 Nacht, wo der Alltagsstress automatisch Tropfen für Tropfen abperlt.

Aber nicht nur Wellness-Anbeter sind im Center Parcs gut aufgehoben, auch Sportbegeisterte kommen auf ihre Kosten: Bowling, Tennis, Badminton, Squash oder Tischtennis - all das wird Sportfreunden zu attraktiven Preisen unter einem Dach angeboten. Gegen Langeweile hilft das sehr umfangreiche Animationsprogramm, ob kreativ oder unterhaltsam für klein oder groß, für jeden Geschmack und jedes Alter ist das Richtige dabei.

Für einen perfekten Erlebnistag braucht man gar nicht weit zu fahren: Center Parcs Park Nordseeküste bietet die besten Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen Tag in der Region Nordsee-Jade-Weser und zwar für Bürger und Touristen. Aktuelle Infos zu angebotenen Programmen finden Sie unter www.TagesausflugNordseekueste.de

Und noch ein geheimer Tipp für alle Eltern: Bei Kinderdisco, Kids Bingo oder Gute-Nacht-Geschichten amüsieren sich die kleinen Gäste prächtig, während die Eltern in aller Ruhe einen Cappuccino oder einen leckeren Cocktail genießen. Attraktive Arrangements kombiniert mit Erlebnisbad, Bowling oder Nordsee-Golf sowie Speisen im hauseigenen Market Dome sind übrigens eine Garantie für die Geburtstagsfeier der besonderen Art.

Baden, Spielen und Spaß haben

Nordsee-Golf im Center Parcs Park Nordseeküste



Nordseeallee 36, Tossens

Center Parcs Park Nordseeküste
Nordseeallee 36, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 36 / 92 89 49 4, Fax: 0 47 36 / 92 89 42 8
E-Mail: nordseekueste@groupepvc.com
www.centerparcs.de, www.TagesausflugNordseekueste.de



Wer nach einem spannend-sportlichem Ferien-Abenteuer für die ganze Familie sucht, der findet genau das Richtige bei einer Partie Nordsee-Golf im Center Parcs. Auf der 18-Loch-Außen-Abenteuranlage ist so manches ungewöhnliche Hindernis zu überwinden. Vorbei an alten Holzkisten und durch zersplitterte Schiffswracks bugsieren Minigolfer ihren Ball mit hoffentlich möglichst wenigen Schlägen zum Ziel und zum Sieg. Nach erfolgreich beendetem Spiel kann man im Market Dome, dem angrenzenden Treffpunkt mit tropischer Atmosphäre, noch einen Kaffee, Cocktail oder leckeren Eisbecher genießen.

Friesenstrand



Tossenser Deich, Tossens

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de, www.friesenstrand.de



In Tossens sind die Piraten los! Auf Deutschlands einzigem Themenstrand dreht sich alles rund um die Helden der Weltmeere: Am Piratensandstrand kann nach Herzenslust gebuddelt werden, ein großer Abenteuerspielplatz mit Seilbahn, Kletternetz und vielem mehr wartet darauf, erobert zu werden. Mit dem ersten Babystrand Deutschlands windgeschützt mit Glaselementen eingefasst. Sonnensegel als Sonnenschutz, feinstem Sand Strandkörbe, Warmwasserdusche, Wickeltisch und weiteren Annehmlichkeiten für Kleinkinder ausgestattet.

Strandbad Eckwarderhörne

Eckwarder Ahndeich, Eckwarderhörne

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de
www.butjadingen.de



Mit großzügiger Liegewiese und flach abfallendem Strand ist in Eckwarderhörne das Badevergnügen garantiert. Strandkörbe laden zum Verweilen ein. Wattwanderungen, Schiffsfahrten, ein toller Blick zum Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven und traumhafte Sonnenuntergänge machen Ihr Urlaubserlebnis perfekt. Neu seit 2017 ist die Aussichtsplattform auf dem Leuchtfeuer Preußeneck mit 360 Grad Panoramablick sowie einem Dokumentationszentrum der Nationalparkverwaltung.

Baden, Spielen und Spaß haben

Nordsee-Lagune Butjadingen



An der Nordseealagune 22, Burhave

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
An der Nordseealagune 22a, Burhave
Am Deich 21a (Parkplatz)
Tel.: (Mai – September) 0 47 33 / 17 30 94
Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de
www.nordseealagune.de



Sie haben Lust auf eine kleine Abkühlung in der Nordsee und das Wasser ist mal wieder weg? Nicht in der Nordsee-Lagune Butjadingen! Hier ist tideunabhängiger Badespaß garantiert – im Original-Nordseewasser. Von Mai bis September wird hier geplansch, getobt und gespielt. Langeweile gibt es hier nicht! Und wenn Sie dann doch mal eine Pause brauchen, machen Sie es sich einfach in einem Strandkorb oder auf einer Sonnenliege gemütlich.

Strand Burhave



Am Deich / Strandallee, Burhave

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de, www.butjadingen.de



Die Sonne geht gerade auf, die ersten Sonnenstrahlen fallen auf die Skyline von Bremerhaven am gegenüberliegenden Weserufer, Ozeanriesen beginnen ihre Reise über die Weltmeere – vom gemütlichen Strandkorb auf dem Grünstrand Burhave oder der barrierefreien Strandplattform lässt sich das Schiffstreiben besonders gut beobachten. Wer es lieber sportlich mag, liefert sich mit anderen ein spannendes Match auf dem Beachvolleyballfeld. Derweil können sich die Kids auf dem Kinderspielplatz beim Rutschen und Schaukeln vergnügen oder eine schöne Sandburg mit Türmen und Erkern bauen.

Wattensteg & Wattmobile



bei der Nordseealagune, Butjadingen

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 40, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: kontakt@butjadingen.de, www.butjadingen.de



Inmitten des UNESCO-Weltnaturerbes stehen, die frische, salzige Nordseeluft einatmen und den Wind in den Haaren spüren – das ist Naturfeeling pur. Vom Wattensteg aus hat man einen wunderbaren Blick über Watt und Nordsee und hinüber nach Bremerhaven – und jeder behält dabei saubere Füße. Auch wer nicht so gut zu Fuß ist oder (noch) nicht laufen kann, hat in Butjadingen die Möglichkeit das Watt hautnah zu erleben. Unsere Wattmobile, eine Art Dreirad mit großen luftbefüllten Rädern und unsere Transportkarren stehen für Sie kostenfrei in Tossens, am Langwarder Groden und in Eckwarderhörne zur Verfügung.

Baden, Spielen und Spaß haben

Freizeit- und Familienpark Nordenham



ab Union-Pier Richtung Süden, Nordenham

Nordenham Marketing & Touristik e.V.
Marktplatz 7, 26954 Nordenham
Tel.: 0 47 31 / 93 64 33, Fax: 0 47 31 / 93 64 46
E-Mail: info@nordenham.de
www.nordenham.de



Zwischen Union-Pier und dem kleinen Hafen Großensiel windet sich die Promenade direkt am Schilfgürtel entlang und verbindet die Freizeitelemente miteinander: Spielplatz, große Holz-Sonnendecks und etliche Bänke laden zur Pause ein. Ein Outdoor-Soccer- und ein Beachvolleyballfeld sowie eine großer Spielplatz mit Seilbahn und Kletterbaum sind beliebtes Ziel für Familien. Zudem bietet der neue Fitness-Parcours für alle Generationen die Möglichkeit zum Sport treiben.

Strandbad Sehestedt



Bäderstraße, Sehestedt

Gemeinde Jade - Jade Touristik
Bäderstraße 2, 26349 Jade
Campingplatz Tel.: 0 44 55 / 14 58, Fax: 0 44 55 / 14 50
Strandbad Tel.: 0 47 34 / 10 92 51 (Mai bis Mitte Sept.)
E-Mail: info@ruhigungemuetlich.de
www.ruhigungemuetlich.de



In Sehestedt gibt es eine weitgehend naturbelassene Badestelle direkt am Jadebusen. Reichlich Liegewiesen, ein Campingplatz direkt am Wasser, Gastronomie, die Nationalparkerlebnisstation, der Salzwiesenerlebnispfad, das weltweit einmalige Schwimmende Moor – all das findet man hier inmitten einer intakten Naturlandschaft. Einmalig ist die Beobachtung des fantastischen Sonnenuntergangs über dem Watt oder der Meeresoberfläche – je nachdem, ob Ebbe oder Flut ist.

Elsflether Strand und Strand Oberhammelwarden

Elsfleth und Oberhammelwarden

Touristik-Information-Stadt Elsfleth
An der Kaje 1a, 26931 Elsfleth
Tel.: Tel.: 0 44 04 / 50 46 0, Fax: 0 44 04 / 98 90 82
E-Mail: info@elsfleth-tourismus.de
www.elsfleth.de



Traumhafte Sandstrände nördlich des Hunte-spererwerks, hinter dem Sportboothafen bis Oberhammelwarden, ideal zum Spaziergehen, Baden und Sandburgenbauen. Oder einfach um die Seele baumeln zu lassen und dabei die zahlreichen Schiffe zu beobachten. In Oberhammelwarden befindet sich bei der Strandgaststätte auch das Strandbad mit Campingplatz.

Baden, Spielen und Spaß haben

Elsflether Sand

Elsfleth

Touristik-Information Stadt Elsfleth
An der Kaje 1a, 26931 Elsfleth
Tel.: 0 44 04 / 50 46 0, Fax: 0 44 04 / 98 90 82
E-Mail: info@elsfleth-tourismus.de
www.elsfleth.de



Die Weserhalbinsel Elsflether Sand liegt zwischen der Weser und der Hunte. Mit seinem weitläufigen Sandstrand und seinen Vogelbrutstätten ist der Elsflether Sand ein Muss für jeden Naturfreund und ein Paradies für Radfahrer, Inlineskater, Wanderer und Walker. Der Sandstrand lädt zum Baden, Buddeln und Schiffe beobachten ein. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht man die Insel zu jeder vollen Stunde über das ebenfalls sehenswerte Hunte-spererwerk. Von Berne aus ist der Elsflether Sand über einen kleinen befestigten Weg angebunden.

Juliusplate

bei Ranzenbüttel

Gemeinde Berne
Am Breithof 6, 27804 Berne
Tel.: 0 44 06 / 94 10, Fax: 0 44 06 / 94 11 49
E-Mail: touristik@berne.de
www.berne.de



Einfach entspannt am Strand ein bisschen Sonne tanken, barfuß den Sand erkunden oder ganz mutig die Weser testen – dies sind einige der Lieblingsbeschäftigungen der Berner Bewohner, die sie gern mit ihren Gästen teilen. Bei geprüfter Wasserqualität und DLRG-Aufsicht lässt es sich herrlich im Naturschutzgebiet Juliusplate baden oder am natürlichen Sandstrand Beachvolleyball spielen. Für das leibliche Wohl sorgen ein Kiosk auf dem benachbarten Campingplatz und ein Hotelrestaurant mit weitem Blick auf die Weser und den darauf schwimmenden „dicken Pöten“.

Schierloh- und Käseburgerstrand

Kirchhammelwarden und Käseburg

Brake Tourismus und Marketing e.V.
Kaje 9, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 19 43 3, Fax: 0 44 01 / 93 60 05
E-Mail: info@brake-touristinfo.de
www.brake-touristinfo.de



Im Süden der Kreisstadt Brake finden Sie den beliebten Weserstrand Käseburg. Zwischen Deich und Strand aus feinstem Wesersand kann man sich gut erholen. Der Zugang befindet sich am südlichen Ende des Strandes, kurz vor dem Zufluss des Käseburger Siels. Direkt vor einem Saum aus Strandhafer können Sie sich niederlassen und ausgiebig die Sonne genießen.

Baden, Spielen und Spaß haben

Wurpland Bad

Wurpstraße 10, Elsfleth

Wurpland Bad Elsfleth
Wurpstraße 10, 26931 Elsfleth
Tel.: 0 44 04 / 21 07
Öffnungszeiten siehe: www.elsfleth.de



Das Elsflether Wurpland Bad lädt die Besucher täglich zum Plantschen, Schwimmen und Verweilen ein. Montags ist von 16 bis 18 Uhr Damenbaden. Für sportlich trainierte und ambitionierte Schwimmer/innen ist dienstags von 19 bis 21.30 Uhr geöffnet. Mittwoch- und freitagnachmittags ist immer Spielenachmittag. Auch ein Lehrschwimmbecken mit kleiner Kinderrutsche ist vorhanden.

Strand Kleinensiel

Fährstraße, Kleinensiel

Bürger- und Touristikinformation Stadland
Am Markt 1, 26935 Stadland
Tel.: 0 47 32 / 89 89, Fax: 0 47 32 / 89 47
E-Mail: touristik@stadland.de
www.stadland.de



Im Osten der Gemeinde Stadland, etwa zwei Kilometer entfernt von der Ortschaft Kleinensiel, befindet sich der unbeaufsichtigte Weserstrand Kleinensiel mit großzügiger Liegewiese. Bei einem ausgiebigen Spaziergang am Weserufer kann man einfach mal die Seele baumeln lassen. Die Beobachtung der zahlreichen Segelboote, Traditionsschiffe und der großen Dampfer, die auf der Weser vorbeiziehen, bietet Entspannung pur.

Vogelbeobachtung

Jade

Gemeinde Jade - Jade Touristik
Bäderstraße 2, 26349 Jade
Tel.: 0 44 55 / 14 58, Fax: 0 44 55 / 14 50
E-Mail: info@ruhigundgemuetlich.de
www.ruhigundgemuetlich.de



Besonders im Frühjahr und Herbst zu den Zugzeiten ist die Wesermarsch ein Paradies für Vogelbeobachter. Die Salzwiese und das Watt in Sehestedt sind wertvolle Lebensräume für Vögel. Riesige Schwärme nordischer Gänse und Enten sowie tausende Watvögel sind dann hier auf Zwischenstation und tanken ihre Energiereserven auf. Optimale Beobachtungsmöglichkeiten bieten unter anderem die Vogelbeobachtungshütte im Schwimmenden Moor und die neuen Pütten in Wapelsersiel. Die Nationalpark-Erlebnisstation bietet Führungen während der Brutzeit und zu den Zugvogeltagen im Herbst an.

Baden, Spielen und Spaß haben

Leben, wo andere Urlaub machen



Für fast alle Urlauber ist er fester Bestandteil eines Aufenthaltes in der Wesermarsch: der Besuch am Strand. Ob es darum geht, sich bei einem gemütlichen Spaziergang den Wind um die Nase wehen zu lassen oder sich im kühlen Nass der Weser, Nordsee oder des Jadebusens zu erfrischen, die Sand- und Naturstrände der Wesermarsch sind nicht nur bei den Einheimischen beliebt!



Baden, Spielen und Spaß haben

Angeln



Aal, Barsch oder Zander schmecken am besten selbst geangelt. In der Wesermarsch geht das nicht nur in der Weser und der Nordsee, sondern auch in zahlreichen Kanälen, Sielen, Gräben und Seen. Gastkarten für die verschiedenen Angelreviere sind mit Fischerei-Erlaubnisschein des laufenden Jahres und einer Sportfischerprüfung erhältlich. Was das Anglerherz besonders freut: In der Nordsee ist das Angeln sogar angelscheinfrei. Informationen zur Ausgabe von Gastkarten finden Freunde des Angelsports unter: www.NordseeJadeWeser.de

Reiten



In der Wesermarsch reiten heißt, auf dem Rücken eines Pferdes ein Land zwischen Meer, Marsch und Moor entdecken. Als traditionelles Pferdezuchtgebiet bietet die Region alles was das Reiterherz begehrt: Von den ersten Reitversuchen auf kinderlieben Ponys über Urlaub mit dem eigenen Pferd bis zu Dressur- und Springlehrgängen in allen Klassen. Viele Höfe und Reitställe bieten Reitgelegenheiten, Boxen und Ausreitbegleitungen an. Angebote für Pferdefreunde und solche, die es werden wollen unter: www.NordseeJadeWeser.de

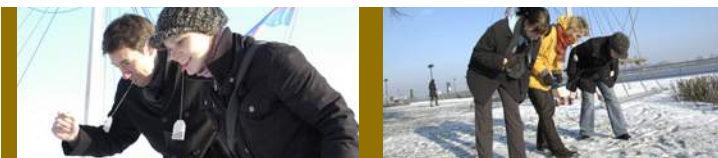
Weitere Sportangebote



Für alle, die sich gerne bewegen, bietet die Wesermarsch Zeit und Raum. Egal ob Tennis, Beachvolleyball oder Skaten - auf seinen Lieblingssport braucht man hier nicht zu verzichten. Wer gerne etwas Neues ausprobieren möchte, kann sich in traditionell friesischen Sportarten wie Boßeln, Klootschießen, Schleuderball oder Stockspringen versuchen. Die freundlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Tourist-Informationen helfen gerne weiter.

Baden, Spielen und Spaß haben

Kohlfahrten



Traditionell beginnt nach dem ersten Herbstfrost die Grünkohlsaison, die zwischen Januar und März ihren Höhepunkt mit zahlreichen Kohlfahrten erreicht.



Bei so einer Kohlfahrt wandern die Teilnehmer mit einem um den Hals baumelnden Eierbecher durch die Natur zu einem Gasthof, bei dem Grünkohl mit Pinkel verzehrt und getanzt wird. Zur Abwehr des Frostwetters und zur Vorbereitung auf das deftige Essen werden in einem Bollerwagen ausreichend Korn und Glühwein mitgeführt. Die Getränke werden anlässlich verschiedener auf dem Weg zu absolvierender Spiele wie Teebeutel- oder Besenweitwurf und sonstiger Unterbrechungen wie Kreuzungen, Brücken oder Laternenmasten ausgeschenkt. Natürlich nur in die mitgebrachten Eierbecher.

Das Grünkohlessen findet seinen Höhepunkt in der Ausrufung des Kohlkönigspaares. Wer auch einmal die Chance auf diese Königswürde ergreifen möchte, sollte sich rechtzeitig mit seiner Familie, seinem Betrieb oder seinem Verein zu einer Grünkohlpattie anmelden. Die Plätze in den Gasthäusern sind begehrt.



Von Drahteseln...

Gibt es eine erholsamere Art der Bewegung als auf dem Drahtesel, mit Rückenwind und einer herrlichen Landschaft vor Augen? Wohl kaum.

Die Wesermarsch ist ein Paradies für Radfahrer. Entlang an Weiden, Häfen, Kirchen und reetgedeckten Bauernhäusern entdecken Radwanderer die Region. Pausiert wird mit Blick auf die Weser, am gemütlichen Nordseestrand oder in einem Melkhüs, in dem man sich mit frischen Milchshakes, Quarkspeisen oder Käsebrötchen stärken kann.

Neben den beliebten Fernradwegen Weser-Radweg, Nordseeküstenradweg und Hunteradweg, durchziehen weitere regionale Routen wie die Deutsche Sielroute sowie viele Tages- und Halbtagestouren die Wesermarsch.

Wer möglichst wenig Planungsaufwand betreiben, dafür aber viel über Land und Leute erfahren möchte, nimmt an einer geführten Radtour teil.

... und anderen Lebewesen.



Radfahren

Deutsche Sielroute - Die Wesermarsch per Rad entdecken



Länge: 181 km
www.deutsche-sielroute.de



Die Deutsche Sielroute führt ohne Berg und Tal durch das flache Land und ist somit auch für ungeübte Radler oder Kinder ein reines Vergnügen.



Der Radrundweg verläuft vorbei an zahlreichen Sielen, die der Entwässerung des Landes dienen und der Route ihren Namen geben, zu interessanten Punkten in der Wesermarsch: Deichschäfereien, Schöpfwerken, alten Mühlen, Museen, künstlerisch gestalteten Dorfkirchen, reetgedeckten Fachwerkhäusern, Naturbeobachtungspunkten und jeder Menge Marsch und Küstenlandschaft.

Ein ganz besonderer Tipp: In den Melkhüs, den beliebten Raststationen entlang der Deutschen Sielroute, werden durstige und hungrige Radler von Landfrauen mit vielen Köstlichkeiten aus guter Milch verwöhnt.

Weitere Informationen rund ums Radfahren:
Unsere Radfahr Broschüre



ADFC RadReiseRegion



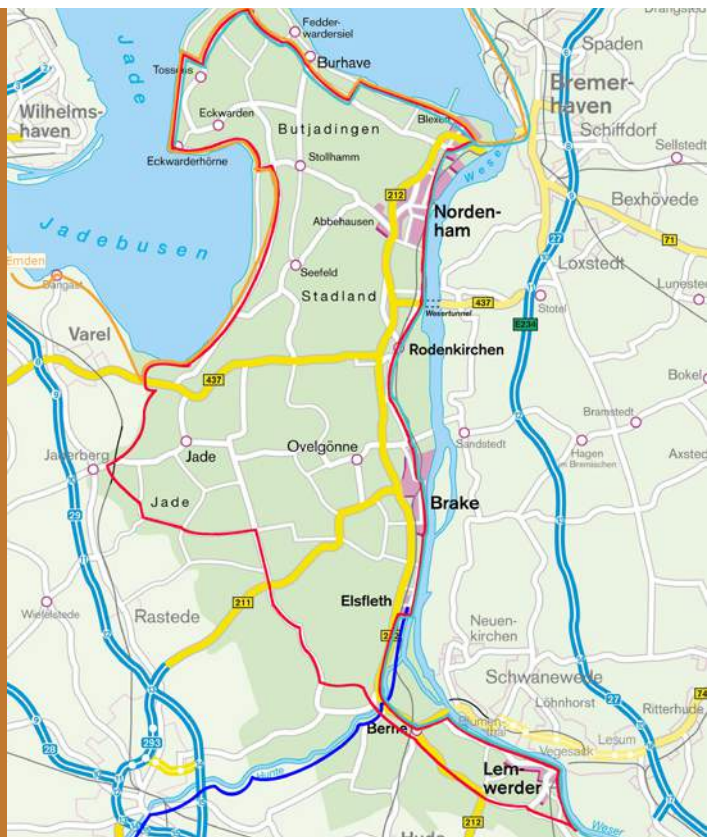
Länge: 840 km
www.adfc.de







Fahren Sie auf unseren geprüften Strecken und genießen Sie die Wesermarsch per Pedal: Die Wesermarsch ist seit 2018 ADFC-RadReiseRegion. Zehn Tagestouren haben die Qualitätsauszeichnung bekommen. Sie steht für die qualitativen Standards, an denen Sie sich orientieren können. Ein repräsentativer Querschnitt 840 Kilometer langen großen Routennetzes der Wesermarsch ist kilometergenau auf Merkmale wie Radwegbreite, Beschilderung oder Wegequalität geprüft worden.

Radfahren

Die Radrouten in der Wesermarsch



-  Deutsche Sielroute
-  Nordseeküstenradweg
-  Weser-Radweg
-  Hunteradweg

Tagestouren in der Wesermarsch
auch im Internet:



Radfahren

Nordseeküstenradweg – Europa erfahren



North Sea
Cycle Route

Länge: 6.000 km
(Von Ostfriesland bis ins Alte Land:
500 km) www.eurovelo.com



Auf der North Sea Cycle Route, dem längsten Radweg der Welt, können Abenteuerlustige Europa entdecken. Wem acht Länder und 6.000 km zuviel sind, kann auch etwas beschaulicher beginnen und das niedersächsische Stück zwischen Hamburg und Emden wählen. Auf der dann nur noch rund 500 km langen Strecke warten die verschiedenen Urlaubsregionen entlang der Nordseeküste sowie die Städte Hamburg, Bremerhaven, Wilhelmshaven und Emden darauf entdeckt zu werden.

Weser-Radweg – Vom Weserbergland an die Nordsee



Länge: 474 km
www.weserradweg-info.de



Der Weser-Radweg ist seit Jahren einer der beliebtesten Fernradwege Deutschlands. Zu recht: Auf den knapp 500 Kilometern entlang der Weser von Hann. Münden bis an die Nordseemündung erwartet den Radler eine vielfältige Flusslandschaft mit Burgen und Schlössern, verträumten Fachwerkstädtchen und Häfen. Die Wesermarsch umfasst den Streckenabschnitt zwischen Bremen und Nordenham. In Nordenham angekommen, können sich Weser-Radweg-Fahrer entscheiden, ob sie weiter durch die Wesermarsch nach Eckwarderhörne oder auf der anderen Weserseite Richtung Cuxhaven radeln möchten.

Vom Teufelsmeer zum Wattenmeer



Länge:
www.teufelsmoor-wattenmeer.de



Genießen Sie die abwechslungsreiche Naturlandschaft im grünen Triangel zwischen den beiden Flüssen Elbe und Weser und der Nordseeküste. Die Alternativroute durch die Wesermarsch führt Sie durch das Landesinnere an kleinen Örtchen vorbei bis hoch an den Jadebusen. Von hier aus führt der Weg durch die Natur bis nach Blexen in Nordenham, wo Sie die Weser mit der Fähre überqueren können.

Radfahren

Hunteradweg – Den Blick Richtung Oldenburg



Länge: 160 km
www.hunte-natur.de/radfahren



Am Hunteperrwerk in Elsfleth wird der Blick gen Oldenburg gerichtet ... und auf geht es, fest im Sattel, auf Deichwegen und durch die freie Landschaft immer entlang der Hunte bis zum ersten großen Etappenziel: die Hauptstadt des ehemaligen Oldenburger Landes. Wer über Wardenburg, Wildeshausen und Großenkneten weiterfährt, findet am Ende des Hunteradwegs Anschluss an den Radfernweg Osnabrück-Bremen. Die Strecke zwischen Elsfleth und Oldenburg ist auch eine beliebte Route für Tagesausflügler.

Route um Oldenburg – Ab in die Übermorgenstadt



Länge: rund 100 km
www.route-um-oldenburg.de



Auf der Route um Oldenburg können Radler die Stadt Oldenburg und die herrlichen angrenzenden Landschaften erkunden. Die Route führt durch die Wesermarsch, den Naturpark Wildeshäuser Geest und die Ammerländer Parklandschaft um Oldenburg herum. Mehrere 10 bis 15 Kilometer lange Speichen als ausgewählte Verbindungen in das Zentrum Oldenburgs ermöglichen es, auf Teilabschnitten der Route zu radeln und einen Abstecher in die Übermorgenstadt Oldenburg zu machen.

Grüner Ring Region Bremen – Die Verbindung zur Hansestadt



Streckennetz: 800 km
www.gruener-ring-bremen.de



Das Radwegenetz des Grünen Rings Region Bremen schlängelt sich in einem Umkreis von 30 km durch die norddeutsche Landschaft um Bremen. Auf drei Ringen können interessante Ausflugsziele angesteuert und städtische mit ländlichen Aktivitäten kombiniert werden. So können Radler aus der Hansestadt zum Beispiel bequem das Stedinger Land erradeln. Die dort ansässigen Gemeinden Berne und Lemwerder sind übrigens mit drei Schnellfähren auch direkt an den Bremer Norden angebunden.

Radfahren

Rad-Event Runde Sache

Touristikgemeinschaft Wesermarsch
Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 85 61 14, Fax: 0 44 01 / 99 69 20
E-Mail: info@NordseejadeWeser.de
www.NordseejadeWeser.de



Seit 2015 findet jeden Sommer das Rad-Event „Runde Sache“ statt. Gemeinsam mit Ihnen radeln wir durch die schönsten Ecken der Wesermarsch. Maritimes Flair an der Küste und Marschlandschaften mit grünen Weiden im Binnenland bieten dabei abwechslungsreiche Routen. Gegen eine Teilnahmegebühr vom 5 Euro können Sie sich auf ein kulturelles Highlight und einen kleinen Gaumenschmaus freuen.

TOSSI Fahrrad- und Tretmobilverleih

Nordseeallee 31, Butjadingen

TOSSI Fahrrad- und Tretmobilverleih
Nordseeallee 31, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 36 / 92 00 77, Fax: 0 47 36 / 12 37
Mobil: 0172 / 43 58 44 8



Sie finden uns direkt gegenüber des Centerparcs Nordseeküste an der Nordseeallee 31 in Tossens. Ihr familienfreundlicher Fahrradverleih mit familienfreundlichen Preisen, der Ihre Familienkasse nicht belastet. Wir haben Markenfahrräder aller Art und auch E-Bikes. Unsere Fahrradmarken: Gazelle, Kalkhoff, Focus Mountainbikes, Rabeneck und Puky Kinderfahrräder. Gokarts, Tretmobile für 2 bis 9 Personen, aber auch für Gruppen gehören zu unserem Sortiment. Seit 2016 gibt es Tretmobile mit Fahrrad. Bei Vorausbuchung erhalten Sie 25 % Rabatt.

Fahrradverleih Briesenick-Radde



Nordseeallee 40, Butjadingen Tossens

Fahrrad u. Tretmobilverleih Briesenick-Radde
Nordseeallee 40, 26969 Butjadingen Tossens
Tel.: 0 47 36 / 446 oder 0 47 36 / 10 29 48



Wir verfügen über eine riesige Auswahl an Leihfahrrädern. Unser Angebot umfasst: Elektro-Fahrräder, Tourenräder für Damen und Herren, Mountainbikes, Trekkingräder, Jugendräder, Puky Kinderräder, Laufräder, Dreiräder, Fahrradanhänger, Fahrradkindersitze, Tandems und Bollerwagen, Tretmobile vom 2er bis zum 9er Tretmobil, Berg Tret Gokarts und Trikes.

Unser exklusives Highlight: Das Pferdetretmobil und das Elektro Bergmobil
Sowie eine große Outdoor – 10 Feld Trampolin Anlage
Wir bieten: kostenlosen Hol und Bringservice ab einer Woche Mietzeit 25 % Rabatt mit der Gäste / Kurkarte.

Ab in die Großstadt...

Pulsierende Städte rund um die Wesermarsch laden zu einem Ausflug ein. Entdecken Sie Bremerhaven mit den vielen Museen der Havenwelten oder machen Sie eine Bustour durch die Überseehäfen der Stadt. Staunen Sie über Ozeanriesen und historische Segler oder erleben Sie die ganze Welt des Klimas. Oldenburg ist geprägt von Museen, Kunsthäusern und dem Staatstheater, aber auch von trendigen Cafés und gemütlichen Kneipen, die die Stadt liebenswert machen. Auch Bremen ist immer einen Ausflug wert. In dieser Stadt hat der Weltraum genauso seinen Platz wie das historische Rathaus oder moderne Kunst. Lassen Sie die Seele baumeln bei einem Spaziergang an der Schlachte oder entdecken Sie die Welt der Wissenschaft im Universum Bremen. Das Besondere an den städtischen Ausflugszielen? Sie erreichen diese nicht nur mit Auto, Bus oder Bahn, auch mit dem Rad oder einer Fähre sind Sie schnell vor Ort und können in den Trubel der Städte eintauchen.

...und wieder zurück



Seestadt Bremerhaven - Meer erleben

Erlebnis Bremerhaven GmbH
H.-H.-Meier-Straße 6, 27568 Bremerhaven
Tel.: 0 47 1 / 41 41 41
www.bremerhaven-tourism.de



Dort, wo Weser und Nordsee sich treffen, bieten die Havenwelten Bremerhaven einen lebendigen Mix aus emotionalen Inszenierungen und spannender Wissensvermittlung. Im Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost wird der Einfluss des Klimas auf der Reise entlang des achten Längengrads eindrucksvoll erfahrbar gemacht. Am geschichtsträchtigen Neuen Hafen, wo für über sieben Millionen Auswanderer der Aufbruch in die Neue Welt begann, steht das Deutsche Auswandererhaus®. Hier werden auch 300 Jahre Einwanderung hautnah erlebbar.



Nur wenige Schritte weiter erzählt das Deutsche Schifffahrtsmuseum von Weltmeeren und Ozeanriesen, samt imposanter Nachlässe der Entdecker ferner Länder. In Deutschlands erstem Museumshafen liegt der größte noch erhaltene, hölzerne Frachtsegler der Welt: Die Bark „Seute Deern“. Sie ist nicht nur Flaggschiff der Museumsschifflotte, sondern beherbergt auch ein maritimes Restaurant. Gleich gegenüber ist das Technikmuseum U-Boot „Wilhelm Bauer“ zu bestaunen.

Eine zweistündige Fahrt mit dem HafenBus gewährt einzigartige Einblicke: Die Überseehäfen! Dort stehen hunderttausende Neufahrzeuge in sog. Regalen, um dann zusammen mit Mähdreschern und U-Bahnwaggons in gigantischen Frachtern nach Übersee verschifft zu werden, oder sind auf dem riesigen Containerterminal imposante Containerschiffe zu beobachten, welche über 14.000 Container aufnehmen und in alle Welt verteilen.

Wo einst die bedeutende Deutsche Fischfangflotte ein- und ausfuhr, bummeln heute im Schaufenster Fischereihafen jährlich gut eine Million Besucher zwischen Restaurants, Räuchereien und maritimen Geschäften. Hier kann man Fisch „live“ erleben: In der Expedition Nordmeere oder auf dem FMS „Gera“, dem letzten Deutschen Seitentrawler. Bei der Kochshow im Seefischkochstudio gibt es unterhaltsame und interessante Tipps zu leckerem Fisch – und natürlich ein Buffet danach. Ob Hafentrundfahrt, ein Besuch der Phänomonta oder des Theaters im Fischereihafen (TiF) – im „Schaufenster“ ist immer was los!

Städtische Ausflugsziele

Oldenburg

Oldenburg-Info im Lappan
Lange Straße 3, 26122 Oldenburg
Tel. 0 441 / 36 16 13 66
E-Mail: info@oldenburg-tourismus.de
www.oldenburg-tourismus.de



Etwas Unternehmungslust genügt und schon ist man in Oldenburg. Die Stadt grenzt direkt an die Wesermarsch. Geografisch gesehen ist Oldenburg ein ideales Ausflugsziel für eine entspannte Fahrradtour. Viele breite Straßen und kaum ein Hügel im ganzen Stadtgebiet – eine Erkundungstour mit dem Fahrrad ist hervorragend möglich. Bei der Oldenburg-Info sind zudem geführte Touren mit dem Fahrrad zu unterschiedlichen Themen wie zu verschiedenen Terminen buchbar. Oldenburg überrascht in vielen Facetten. Es gibt zahlreiche Museen und Ausstellungshäuser, klassizistische Architektur, einen Stadthafen und eine sehenswerte Innenstadt. Schon 1967 wurde der motorisierte Verkehr hier verbannt. Heute ist fast das gesamte Zentrum Shoppingareal, das nur von Fußgängern benutzt werden darf. Mit noch vielen inhabergeführten Läden zählt Oldenburg zu den attraktivsten Shoppingzielen in Niedersachsen. Seit 1973 ist sie auch Universitätsstadt. Über 20.000 Studenten sorgen für belebte Szenetreffen, eine junge Kulturszene, besondere Boutiquen und gut bestückte Buchläden – eben die Zutaten, die eine Stadt zum Leben braucht. Wer sich nicht entscheiden kann zwischen dem Tempo einer Metropole und der Ruhe einer ländlichen Idylle, findet hier einfach beides.



Auch im Sommer fallen die Oldenburger nicht in das sprichwörtliche Sommerloch. Die temporären Stadtgärten sorgen ab Mitte Mai für eine bunte und frische Atmosphäre und der Kultursommer zieht die Menschen im Juli an die öffentlichen Plätze zu Konzerten, Kino, Theater und Tanz. Ende August verwandelt sich die ganze Innenstadt in eine riesige Musik- und Partymeile. Wem das zu turbulent ist, der begibt sich im August auf die internationalen Keramiktage oder begibt sich auf eine filmische Reise beim Internationalen Filmfest Oldenburg im September.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9:30 – 18:00 Uhr, Sa. 10:00 – 16:00 Uhr

Ganz Oldenburg in der Tasche: Laden Sie sich die Oldenburg-App unter www.oldenburg-tourist.de/app auf Ihr Smartphone!

Städtische Ausflugsziele

Bremen – Die Stadt der vielen Gesichter

Bremer Touristik-Zentrale
Findorffstraße 105, 28215 Bremen
Tel.: 0 42 1 / 30 80 01 0
E-Mail: btz@bremen-tourism.de
www.bremen-tourismus.de



Bremen, die Heimatstadt der weltberühmten Grimm'schen Stadtmusikanten, hat viele Gesichter. Eine Großstadt mit allen Facetten historischer und moderner Lebensart: Geschichte, Tradition, High-tech, Wissenschaft und Raumfahrt vereinen sich zu einem neuen, spannenden Gesamtbild. Unverwechselbare Wahrzeichen der stolzen Hansestadt bleiben das prächtige, zum UNESCO-Welterbe erklärte Rathaus im Stil der Weser-Renaissance und die ehrwürdige Figur des Rolands auf dem historischen Marktplatz. Bremens ältestes Stadtviertel, der Schnoor, die ungewöhnliche Architektur der traditionsreichen Böttcherstraße und der Bremer Dom prägen das Stadtbild und erzählen von der abwechslungsreichen Geschichte der reichen Kaufmannsstadt.



An der Weserpromenade, der Schlachte, heißt es Schmausen in internationaler Gastronomie, den Schiffen zuschauen, gemütlich bummeln gehen ... Wasserfahrzeuge aller Art machen hier fest: Vom rustikalen Pfannkuchenschiff, dem Dreimaster „Admiral Nelson“ bis hin zu der aus der TV-Werbung bekannten „Alexander von Humboldt“.

Alle Erwartungen übertrifft das in seiner Architektur einzigartige Universum Bremen. An 200 Mitmach-Exponaten, Simulationsgeräten, Video-Installationen und spielerischen Inszenierungen können die Besucher die Erde zum Thema Technik, Mensch, Natur erkunden.

Weit über die Grenzen Bremens hinaus ist der Rhododendron-Park eine Attraktion mit seinen über 2.500 verschiedenen Sorten und Arten von Rhododendren und Azaleen. Hier lädt die Erlebnislandschaft botanika zu außergewöhnlichen Entdeckungen in drei Etappen ein: Entdeckerzentrum, Himalaya/ Borneo und Japanischer Garten.

Bremens kulturelles Leben ist reichhaltig: shakespeare company, Kunsthalle, Weserburg - Museum für moderne Kunst, ein eigenes Theater-Schiff, Konzerte aller Art, ein Musical-Theater, ein Variété – hier findet sich etwas für jeden Geschmack.

Veranstaltungshöhepunkte

Januar

Neujahrsschwimmen, Nordseelagune Burhave
Motorradmesse, Markthallen Rodenkirchen

Februar

Karneval in Eckwarden, Burhave

März

Kunsthändlermarkt, BEGU Lemwerder

April

Hafenkonzerte Fedderwardsiel (Ostern bis Oktober)
Fahrradmarkt am Rathausplatz, Lemwerder
Tag der offenen Tür, Hof Sosath Lemwerder

Mai

Nordenhamer Oldtimertage, Nordenham
Kids-Watt-Academy, Tossens
Hafenfest in Rodenkirchen, Rodenkirchen
Street Food Festival, Butjadingen
Regionalmarkt, Marktplatz Ovelgönne (2019, 2022, 2025)
Jazzfrühschoppen auf der Juliusplate, Berne (immer Pfingsten)
Hafenfest Absersiel (2019, 2021, 2023)

Juni

Hafenfest Lemwerder (2020)
Zirkus- und Drachenfest, Friesenstrand Tossens (immer Pfingsten)
Mühlenwochenende in Seefeld, Seefeld
Fonsstock Festival Nordeham, Osterfeuerwiese
Hafenfest Elsfleth (2019 und 2021)
Stadtfest, Brake Innenstadt und Kaje
Garten und Ambiente Nordenham, Nordeham
Berner Ollenfest (findet nur in den ungeraden Jahren statt)

Juli

Krabbenkutterregatta, Butjadingen (Juli und August)
Beach-Partys, Butjadingen (Juli und August)
Seifenkistenrennen, Butjadingen
Strandfest Butjadingen, Burhave
Tierschau in Stollhamm, Butjadingen
Dance 4 DJs, Nordsee-Lagune Burhave

August

Birkenfest Rüdershausen, Ovelgönne / OT Rüdershausen
Binnenhafenfest Brake, Brake
Schleuder- und Plakettenspieltag, Jade Diekmannshausen
Sommerlounge, Brake Kaje
Lagune in Flammen, Nordsee-Lagune Burhave
Klassik im Park, Nordenham
Stadtfest Nordenham, Nordenham Innenstadt
Strandfest am Friesenstrand, Butjadingen Tossens

Veranstaltungshöhepunkte

Kunst- und Kulturwochen GEZEITEN, Butjadingen
Drachenfest Lemwerder, Lemwerder
Schleuderball-Plakettenspieltag, Jade-Diekmannshausen
Gartenkultur Musikfestival, BEGU Lemwerder

September

Ovelgönner Pferdemarkt, Ovelgönne
Kulinarischer Herbst, Hafen-Fedderwardsiel
OLB-hkk -Lauf, Brake
Elsflether Krammarkt, Elsfleth Kaje
Roonkarker Mart, Rodenkirchen
Wasserwand in Jade, Jade
Weinfest „Heimat shoppen“, Lemwerder

Oktober

Bauern- und Handwerkermarkt, Hafen-Fedderwardsiel
Herbstmarkt der Landfrauen, Brake Innenstadt
Kürbisfest, Jade
Ochsenmarkt, Nordenham Innenstadt
Zugvogeltage
Kürbisfest, Jade

November

Kunst & Hobby, Markthallen Rodenkirchen
FrauenHand-Werkermarkt, BEGU Lemwerder

Dezember

Roonkarker Wiehnachtsmart, Marktplatz Rodenkirchen
Dinner for One, Atrium Burhave
Nordenham on Ice mit Weihnachtsmarkt, Nordenham
Schneeflöckchenmarkt, Museumsgarten Brake
Weihnachtmarkt Elsfleth, Innenstadt Elsfleth
Nikolausmarkt Lemwerder, Rathausplatz Lemwerder

Die genauen Termine und weitere Veranstaltungen finden Sie unter: www.NordseejadeWeser.de

Haben Sie noch Fragen?

Sie planen einen Abstecher in die Wesermarsch? Egal ob für wenige Stunden oder mehrere Wochen, immer stellen sich viele Fragen: Wo findet man eine Unterkunft, wo kann man Karten für eine Veranstaltung kaufen oder einen Strandkorb mieten? Gibt es Hundepensionen und wie kommt man überhaupt in die Wesermarsch?

Als Orientierung zu diesen und anderen Fragen haben wir die wichtigsten Adressen schon einmal zusammengetragen. Möchten Sie noch weitere Informationen haben? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt, denn es ist Ihr Urlaub.

...wir freuen uns auf Sie!

Ihre Touristikgemeinschaft Wesermarsch telefonisch erreichbar unter: 0 44 01 / 85 61 14

Service

Anfahrt

Über die Autobahn

A27 Bremen–Bremerhaven
(Weserquerung durch den Wesertunnel oder per Fähre, vgl. S. 12)
A 28 Delmenhorst–Oldenburg
A 29 Oldenburg–Wilhelmshaven

Mit der Bahn

Bahnreisende können über Bremen in die Wesermarsch gelangen. Die Orte Berne, Brake, Elsfleth, Rodenkirchen und Nordenham befinden sich an der Bahnverbindung Bremen–Nordenham. Die westliche Wesermarsch erreichen Gäste am besten über die Bahnhöfe in Rastede oder Varel, die an die Bahnverbindung Oldenburg–Wilhelmshaven angebunden sind. Fahrplanauskunft: 0 18 05 / 82 68 26 (14 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/Min.), www.nordwestbahn.de

Mit dem Bus

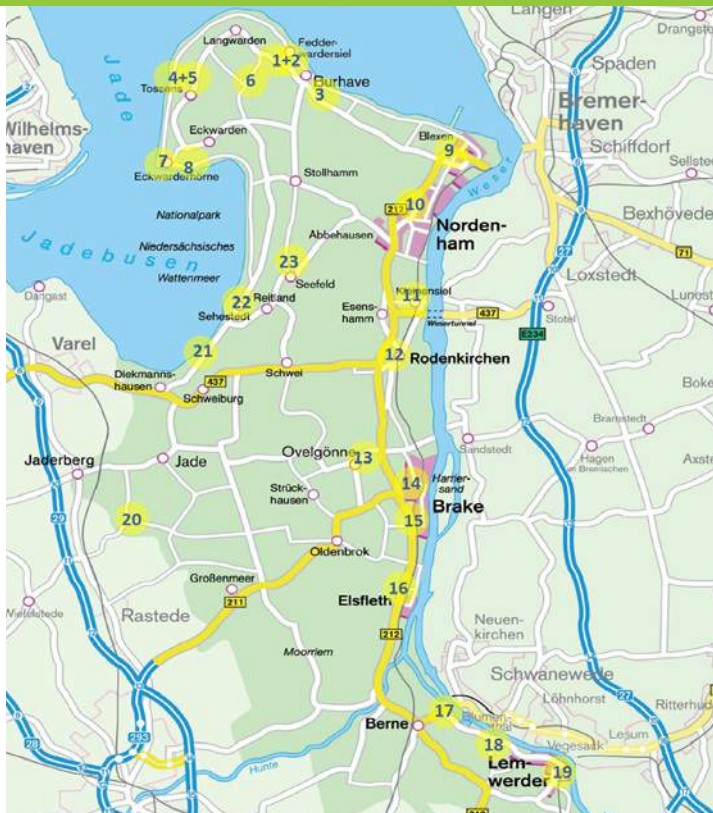
Ab Oldenburg und Bremerhaven ist die Wesermarsch am besten direkt per Bus (Weser-Ems-Bus 440) erreichbar, der von Oldenburg über Ovelgönne, Brake, Rodenkirchen und Nordenham nach Bremerhaven fährt. Fahrplanauskunft: 0 18 05 / 82 68 26 (14 ct/Min. aus dem deutschen Festnetz, aus den Mobilfunknetzen max. 42 ct/Min.), www.vbn.de
Innerhalb der Wesermarsch verkehren Busse der Verkehrsbetriebe Wesermarsch.

Fahrplanauskunft: 0 47 31 / 86 40, www.vbw-wesermarsch.de
Die Halbinsel Butjadingen ist ab dem Bahnhof Nordenham zusätzlich über einen Bürgerbus angebunden. Fahrplanauskunft: 0 47 33 / 91 71 51, www.buergerbus-butjadingen.de

Barrierefreie Angebote

Die touristischen Akteure in der Wesermarsch sind bestrebt, ihre Angebote so barrierearm wie möglich zu gestalten. Dies gelingt jedoch nicht immer. Um Menschen mit Mobilitäts- oder Sinneseinschränkungen eine bessere Entscheidungsgrundlage für ihre Urlaubs- oder Ausflugsplanung zu gewährleisten, sind seit 2010 unter www.barrierefreie-nordsee.de Informationen zur Barrierefreiheit vieler Einrichtungen in der Wesermarsch zu finden. Wir arbeiten stetig daran, Urlaub für alle möglich zu machen.

www.barrierefreie-nordsee.de



- 1 Fedderwardersiel: Hafenmarkt Henken
Am Hafen, 26969 Butjadingen
- 2 Fedderwardersiel: Knaus Hunde- und Naturcampingpark,
Burhave Lagunenweg 3, 26969 Butjadingen
- 3 Burhave: Knaus Campingpark
Strandallee 1, 26969 Butjadingen
- 4 Tossens: Knaus Campingpark Friesenstrand
Zum Friesenstrand, 26969 Butjadingen
- 5 Tossens: Familien- und Aparthotel Strandhof
Nordseeallee 35, 26969 Butjadingen
- 6 Butjadingen-Iggewarden: Hof Iggewarden
Iggewarden 1, 26969 Butjadingen
- 7 Eckwarderhörne: Knaus Campingpark
Butjadinger Straße, 26969 Butjadingen



Reisemobilstellplätze in der Wesermarsch

- 8 Eckwarderhörne: Campingplatz „Treff am Deich“
Zum Leuchtfeuer 116, 26969 Butjadingen
- 9 Nordenham:
Deichstr. 156, 26954 Nordenham
- 10 Nordenham: Beim Freizeitbad Störtebeker
Atenser Allee, 26954 Nordenham
- 11 Kleinensiel: Deichparkplatz
Fährstraße, 26935 Stadland
- 12 Stadland:
Am Markt 1, 26935 Stadland
- 13 Ovelgönne: Burgdorf Ovelgönne
Am Sportplatz, 26939 Ovelgönne
- 14 Brake: Am Binnenhafen
Hafenstraße, 26919 Brake
- 15 Brake: Cityparkplatz
Willy-Brandt-Straße, 26919 Brake
- 16 Elsfleth: Hafen
An der Kaje, 26931 Elsfleth
- 17 Berne: Camping Juliusplate
Juliusplate, 27804 Berne
- 18 Motzen: Am Fähranleger
Motzener Straße, 27804 Berne
- 19 Reisemobilhafen am Peter-Baxmann-Platz
Schlesische Straße zwischen 16 und 17, 27809 Lemwerder
- 20 Jade: Reisemobilstellplatz Drei Eichen
Kreuzmoorstraße 28, 26349 Jade
- 21 Jade - Schweiburg
Quittenweg, 26349 Jade
- 22 Jade - Sehestedt:
Bäderstrasse, 26349 Jade-Sehestedt
- 23 Seefeld: Am Sportplatz
Hauptstraße, 26937 Stadland
- 23 Jade - Augusthausen: Hoepken's Hof & Campingplatz
Molkereistraße 64, 26349 Jade - Augusthausen

Hundestrände

Hunde lieben es, am Strand herumzutollen, dem Stöckchen nachzujagen oder sich in das Wasser zu stürzen. Die Wesermarsch bietet viele Hundestrände, an denen sich Ihre Vierbeiner austoben können. Wer gerne mit seinem Hund an der Nordsee spazieren gehen möchte, ist an den Hundestränden von Sehestedt bis Burhave genau richtig. Wenn Sie jedoch nicht auf Ebbe und Flut angewiesen sein möchten, können Sie mit Ihrem Hund die Hundestrände an der Weser nutzen. Es ist darauf zu achten, dass in der gesamten Wesermarsch Anleinpflcht besteht. Ein Geheimtipp ist der Seepark Nordenham und die Hundewiese Burhave, auf dem Sie Ihren Hund auf begrenztem Gebiet ganzjährig laufen lassen dürfen.



Hundestrände und Hundewiesen finden Sie an folgenden Orten:

Hundestrang Burhave: separater Strandabschnitt

Hundestrang Tossens: Grünstrand neben dem Friesenstrand / Strandhalle

Hundestrang Sehestedt: separater Strandabschnitt

Hundewiese Burhave: hinter der Spielscheune (Freilaufgelände)

Seepark Nordenham: Ganzjähriges Hundeauslaufgebiet mit Bademöglichkeit für Hunde.

Hundestrang Lemwerder: Auf dem Rützenbütteler-Sand, mit einem See, direkt an der Weser, geht von der Industriestraße ab.

Hundestrang Berne: Strand Weserfähre Berne-Farge

Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner ordnungsgemäß entsorgen und dass Ihr Hund keine Menschen verängstigt.

Bitte beachten Sie die Brut- und Setzzeit vom 01. April bis 15. Juli eines Jahres, in dieser Zeit herrscht mit Rücksicht auf die vielfältige Vogelwelt in der gesamten Wesermarsch Anleinpflcht. Im Nationalpark besteht ganzjährige Anleinpflcht. Ausnahme Seepark Nordenham, ganzjährig ausgewiesenes Freilaufgebiet!

Ein Hundecampingplatz befindet sich in Fedderwardsiel (Tel.: 0 47 33 / 16 83).

Infos zu Urlaub mit Hund in der Wesermarsch:



Kinderanimation

Ganzjährig: Spielscheune Burhave, Center Parcs Park Nordseeküste

Im Sommer zusätzlich: In der Nordsee-Lagune Butjadingen, am Friesenstrand Tossens, Strand Burhave

Kinderanimation:

Ganzjährige Animation in der Spielscheune Burhave und im Center Parcs Park Nordseeküste. Kinderferienbetreuung in den Oster-, Sommer- und Herbstferien im Kids Club in der Spielscheune. Im Sommer zusätzliche Animation in der Nordsee-Lagune, am Friesenstrand Tossens und am Strand Burhave. Von Juli - August: Indianer-Watt-Abenteuer im Indianerdorf und Piraten-Abenteuer mit Capitano Olé am Friesenstrand in Tossens.



Strandkorbvermietung

An allen Stränden in Butjadingen laden die für die Nordsee typischen bunten Strandkörbe zum Sonnenbaden und Verweilen ein. Ihre Ansprechpartner im Überblick:

Burhave:

Rondell, Am Deich 25, Burhave

Tel. 0 47 33 / 12 26

Nordsee-Lagune:

Nordsee-Lagune, An der Nordsee-Lagune 22, Burhave

Tel.: 0 47 33 / 17 30 94, von Mai bis September

Eckwarderhörne:

Restaurant Mediterranean, Zum Leuchfeuer 118, Eckwarderhörne

Tel. 0 47 36 / 10 39 60

Tossens:

Cornelius am Friesenstrand, Am Friesenstrand, Tossens

Tel.: 0 47 36 / 219



Tourist-Information und Zimmervermietung

Bürger- und Touristikinformation Stadland
Am Markt 1, 26935 Stadland
Telefon 0 47 32 / 89 89, Fax 0 47 32 / 89 47
E-Mail: touristik@stadland.de, Website: www.stadland.de

Brake Tourismus und Marketing e.V.
Kaje 9, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 19 43 3, Fax: 0 44 01 / 93 60 05
E-Mail: info@brake-touristinfo.de, www.brake-touristinfo.de

Gemeinde Berne – Tourist-Information
Am Breithof 6, 27804 Berne
Tel.: 0 44 06 / 94 10, Fax: 0 44 06 / 94 11 49
E-Mail: touristik@berne.de, www.berne.de

Gemeinde Lemwerder Tourist-Information
Stedinger Straße 51, 27809 Lemwerder
Tel.: 0 421 / 67 39 11, Fax: 0 421 / 67 39 54
E-Mail: tourismus@lemwerder.de, www.lemwerder.de

Jade Touristik
Gemeinde Jade - Jade Touristik
Bäderstraße 2, 26349 Jade-Diekmannshausen
Tel.: 0 44 55 / 14 58, Fax: 0 44 55 / 14 50
E-Mail: info@ruhigunggemuetlich.de, www.ruhigunggemuetlich.de

Nordenham Marketing & Touristik e.V.
Marktplatz 7, 26954 Nordenham
Tel.: 0 47 31 / 93 64 0, Fax: 0 47 31 / 93 64 46
E-Mail: info@nordenham.net, www.nordenham.de

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG*
Strandallee 61, 26969 Butjadingen
Tel.: 0 47 33 / 92 93 10, Fax: 0 47 33 / 92 93 99
E-Mail: urlaub@butjadingen.de, www.butjadingen.de

Touristikinformation Stadt Elsfleth
An der Kaje 1a, 26931 Elsfleth
Tel.: 0 44 04 / 50 46 0, Fax: 0 44 04 / 98 90 82
E-Mail: info@elsfleth-tourismus.de, www.elsfleth.de

Gemeinde Ovelgönne – Tourist-Information
Rathausstraße 14, 26939 Ovelgönne
Tel.: 0 44 80 / 820, Fax: 0 44 80 / 82 32
E-Mail: info@ovelgoenne.de, www.ovelgoenne.de

*Eine weitere Touristinformation der Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co.KG befindet sich im Center Parcs Park Nordseeküste in der Nordseeallee in Tossens.

2. Auflage: März 2019

Herausgeber:	Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH Touristikgemeinschaft Wesermarsch Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake Tel.: 0 44 01 / 85 61 14 E-Mail: info@nordseejadeweser.de www.NordseejadeWeser.de
Redaktion, Texte:	Touristikgemeinschaft Wesermarsch, Meike Lücke, einzelne namentlich in der Broschüre erwähnte Anbieter touristischer Leistungen
Grafische Gestaltung:	aldesign Werbeagentur
Gesamtproduktion:	aldesign Werbeagentur
Bildnachweis:	Alexander Nikiforov, Archiv Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH, Birthe Ollderdisen, Britta Kauß, Claus Hock, Deichfotografen, Gabriele Rohde, gstockstudio, Herman Buse, Jenny Sturm, Jürgen Fälchle, Meike Lücke, Olaf Wandruschka, Reinhard Herden, Rüdiger von Lemm, Thomas Hellmann, Tina Tönjes, Touristikgemeinschaft Wesermarsch, Ute Nordhausen, einzelne namentlich in der Broschüre erwähnte Anbieter touristischer Leistungen
Kartennachweis:	KomRegis-Service Agentur

Angeln

Angelanlage Sandgrube
Wussow S. 18

Fähren

Weserfähren Bremen-Stedingen
S. 12
Weserfähre GmbH S. 12

Radfahren

Routen der Baukultur S. 39
Deutsche Sielroute S. 63
ADFC RadReiseRegion S. 63
Nordseeküstenradweg S. 65
Weser-Radweg S. 65
Grüner Ring S. 66
Hunteradweg S. 66
Route um Oldenburg S. 66
Fahrrad- und Tretmobilverleih
Briesenick-Radde S. 67
TOSSI Fahrrad- und
Tretmobilverleih S. 67
Vom Teufelsmeer
zum Wattenmeer S. 65
Rad-Event Runde Sache S. 67

Freizeitpark

Tier- und Freizeitpark
Jaderberg S. 51
Freizeit- und Familienpark
Nordenham S. 56

Garten

Tagliliengarten Eckwarden S. 22
Offene Gartenpforte S. 35

Gastronomie

Butjadinger Tor S. 31
Kulturzentrum Seefelder
Mühle S. 34
To ,n Diek S. 34
Butjadinger Wein- &
Teekontor S. 34
Restaurant & Hotel Kogge S. 35

Golf

Nordsee-Golf im Center Parcs Park
Nordseeküste S. 54

Häfen

Fedderwardsiel S.7
Sielhäfen Absen und
Strohausen S. 11
JadeWeserPort Infocenter S. 13
Krabbenkutterhafen
Sportboothäfen und
Gastliegeplätze S. 15

Hunde

Hundecampingplatz S. 78
Hundestrände S. 78

Kinderanimation

Schatzsuche mit Fiete
und Fietje S. 52
Spielscheune Butjadingen S. 52
Center Parcs Park
Nordseeküste S. 53

Kultur

Kulturzentrum Seefelder Mühle
S. 34
Routen der Baukultur S. 39
Unsichtbare Sehenswürdigkeiten
S. 43
Kirchen S. 44 - 49

Kunst

Weser-Side Gallery S. 40
Kunst am Deich S. 42
Privatgalerie Ysabel Sureth S. 44
Galerie Schönhof S. 45

Moore

Große Angelkuhle S. 24
Schwimmendes Moor S. 24
Moorwald Bollenhagen mit
Baumkronturm S. 24-25
Holler- und Wittemoor S. 25
Gellener Torfmöörte S. 25

Museen

Museum Moorseeer Mühle S. 37
Museum Nordenham S. 37
Bronzezeithaus
Hahnenknoop S. 38
Schiffahrtsmuseum
Unterweser S. 38
Handwerksmuseum
Ovelgönne S. 38
Nationalpark-Haus
Fedderwardsiel S. 40
Museum Kaskade - Infohaus
Wasser S. 40

Natur erleben

Aussichtsturm Weit-Blick S. 13
UNESCO Weltnaturerbe S. 17
Langwarder Groden S. 18
Seenpark Nordenham S. 20
Schachbrettblumenwiese S. 21
Naturtouristische Route
Juliusplate S. 22
Weserinsel Strohauser Plate S. 22
Elsflether Sand S. 57

regionale Lebensmittel

Deichschäferei Feldhausen S. 30
Hof Butendiek S. 30
Melkhus S. 32-33

Schiffe und Schifffahrten

Segelschulfschiff „Großherzogin
Elisabeth“ S. 7
Hal över GmbH S. 8
Wega II S. 9
Dielenschiff Hanni S. 11
Hafentouren Brake S. 11

Schwimmbad

Center Parcs Park
Nordseeküste S. 53
Nordsee-Lagune Butjadingen S. 55
Wurpland Bad S. 58

Spazierwege

Maritime Wege S. 14
Heilpflanzenlehrpfad S. 26
Salzwiesen-Erlebnispfad S. 26
Planetenweg Nordenham S. 42
Weg ans Watt S. 42

Strände

Friesenstrand S. 54
Strandbad Eckwarderhörne S. 54
Strand Burhave S. 55
Elsflether Strand und Strand
Oberhammelwarden S. 56
Strandbad Sehestedt S. 56
Juliusplate S. 57
Schierloh- und
Käseburgerstrand S. 57
Strand Kleinensiel S. 58
Strandkorbvermietungen S. 75

Vögel

Vogelbeobachtung S. 19
Stollhammer Wisch S. 20
Storchenpflegestation
Wesermarsch S. 20
Vogelbeobachtung S. 58

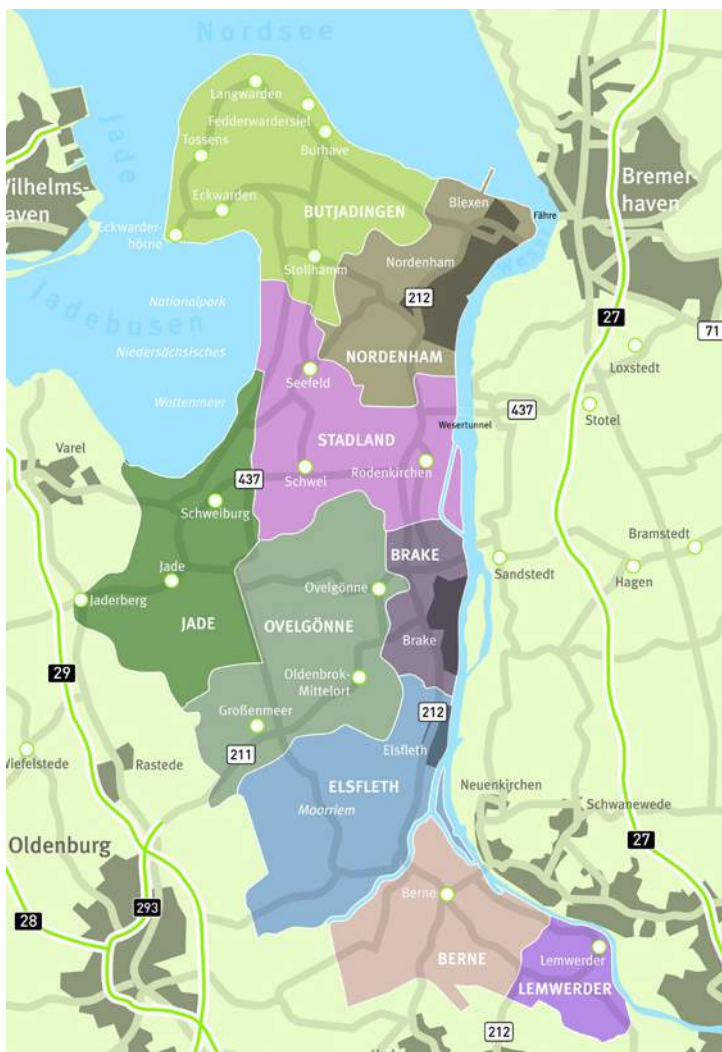
Watt

Nationalpark-Erlebnisstation
(NESt) S. 18
Wattwanderung S. 21
Wattensteg & Wattmobil S. 55

Sonstiges

Bremerhaven S. 69
Oldenburg S. 70
Bremen S. 71
Veranstaltungshöhepunkte
S. 72-73
Tourist-Informationen S. 80

Die Wesermarsch



Max-Planck-Straße 4, 26919 Brake
Tel.: 0 44 01 / 85 61 14, Fax: 0 44 01 / 99 69 20
E-Mail: info@NordseeJadeWeser.de
Internet: www.NordseeJadeWeser.de
[facebook.com/NordseeJadeWeser](https://www.facebook.com/NordseeJadeWeser)

WESERMARSCH

-Touristikgemeinschaft Wesermarsch-